

# Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Auflage: 39.900 Exemplare**

BettenZellekens  
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG**  
Bettenfachgeschäft seit über 171 Jahren.  
[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

31. Jahrgang

Freitag, 20. März 2026

Kalenderwoche 12



Die CDU Friedrichsdorf freut sich über das eindeutige Wahlergebnis der Kommunalwahl.

Foto: CDU

## CDU überholt Grüne bei Kommunalwahl

Friedrichsdorf (mas). Die Stimmen der Kommunalwahl sind fertig ausgezählt. Die CDU hat in Friedrichsdorf und im Hochtaunuskreis mit großem Abstand die meisten Stimmen bekommen.

In Hessen fand am Sonntag die Kommunalwahl statt. In Friedrichsdorf sind erneut sechs Parteien zur Wahl angetreten und haben darum gerungen, so viele Stimmen wie möglich zu erhalten. Und das immer mit dem Hintergedanken, die Stadt positiv zu beeinflussen. Nach einem respektvollen und ruhigen Wahlkampf haben die Friedrichsdorfer wie folgt gewählt:

Partei	2026	(2021)
CDU:	31,01 %	(27 %)
SPD:	10,94 %	(10 %)
Grüne:	25,86 %	(30,16 %)
FDP:	9,95 %	(11,10 %)
FWG:	17,06 %	(19,77 %)
LF:	5,18 %	(1,97 %)

Die 37 Sitze der Stadtverordnetenversammlung werden dementsprechend wie folgt auf-

geteilt: CDU mit 11 (10), Grüne mit 10 (11), FWG mit 6 (7), SPD mit 4 (4), FDP mit 4 (4) und LF mit 2 (1). Der Gewinner der Wahl, die CDU, konnte sozusagen ihre Sitzanzahl mit den Grünen tauschen. Doch auch in weiteren Punkten konnten die Christdemokraten gewinnen: Einerseits haben sie mit knapp vier Prozent die größte Steigerung zum Vorjahr erzielen können, andererseits hat die Spitzenkandidatin des Ortsverbands, Katja Gehrmann, mit 5.257 Stimmen die größte Zustimmung erhalten. Zudem hat die CDU in drei von vier Ortsbezirken gewonnen. Nur in Seulberg haben erneut die Grünen die Mehrheit. Die CDU freut sich über den klaren Sieg. Sie sieht das Ergebnis als Auftrag, Verantwortung für Friedrichsdorf zu übernehmen. Gehrmann sagt dazu: „Dieses Ergebnis ist vor allem das Ergebnis eines unglaublich engagierten Teams und eines Wahlkampfes, der stark auf persönliche Gespräche gesetzt hat.“ Sie kündigt an, in naher Zukunft das Gespräch mit den anderen Parteien aufzusuchen, um die anstehenden Aufgaben verantwortungsvoll anzugehen. „Uns ist wichtig, jetzt mit allen demokratischen Fraktionen das Gespräch zu suchen. Ziel muss es sein, eine stabile und verlässliche Grundlage für die Arbeit der kommenden fünf Jahre zu schaffen“, sagt Gehrmann. Die Wahlbeteiligung ist entgegen dem Trend fast

gleichgeblieben und liegt nur knapp über 58 Prozent. Inwieweit sich durch die Wahl die Arbeit im Stadtparlament verändern wird, bleibt abzuwarten. Zwar ist mit der CDU eine andere Partei an der Spitze – zur Wahrheit gehört aber auch, dass sich die Sitze der einzelnen Parteien nur um jeweils einen einzelnen Sitz vergrößert oder verringert haben. Bei der FDP und der SPD sind sie sogar gleichgeblieben. Die Verhältnisse haben sich somit kaum verändert.

### Wahl des Ausländerbeirats

Nicht nur Deutsche haben am Sonntag gewählt. Für Personen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, fand die Wahl des Ausländerbeirats statt. Die Hauptaufgabe eines Ausländerbeirats ist es, die ausländische Bevölkerung besser in ihre Wohngemeinde zu integrieren und ihr dort eine angemessene Interessenvertretung zu bieten. Am meisten Stimmen erhielt Nadia Hinkel (13,13 Prozent), gefolgt von Dilek Özdemir (12,39 Prozent). Außerdem wurden Renzo Sechi, José Rodrigues dos Santos, Giuseppe Catalano, Pietro Biancu, Simona-Maria Hoffmann-Sut, Samer Aboutara und Raimondo Romano gewählt.

STADTWERKE  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

MEINE ENERGIE –  
NATÜRLICH VON HIER

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Inh. Claudia & Leo Peselmann

**Für eine baldige Ernte!**  
**30%** auf Solitärobstgehölze  
Halb- und Hochstämme  
(ab Stammumfang 12-14)  
\*Solange Vorrat reicht, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten. Gültig bis 30.04.2026.

Familie Peselmann  
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
[www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)

Gebrüder **HETT**  
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN  
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT  
ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · [www.hett.de](http://www.hett.de)

**Kunsthandel Henel**  
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,  
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204  
[www.henel.de](http://www.henel.de)

TICKETS & INFOS:

AKTIONS GEMEINSCHAFT BAD HOMBURG E.V.

SA. **28.03.26** AB 19H

**MUSIKNACHT  
BAD HOMBURG**

1 NACHT 12 BÜHNEN 1 TICKET

LOUISEN ARKADEN  
[www.louisenarkaden.de/osterspiel](http://www.louisenarkaden.de/osterspiel)

Informationen auf der Webseite der Louisen Arkaden und vor Ort im Aktionszeitraum: 30.03.-05.04.2026

**scheller**  
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Trendfarbe 2026

Massenheimer Weg 8  
61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 / 9254 - 0  
[www.farben-scheller.de](http://www.farben-scheller.de)

CAROLINE ABRAM  
PARIS

AUS PARIS. FRISCHER  
STYLE ZUM FRÜHLING.

**CLAUS  
KRELL  
OPTIK**

Bad Homburg · Louisen-Arkaden  
[www.claus-krell-optik.de](http://www.claus-krell-optik.de)

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„**Ober-Erlenbach:** Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„**Arttreibute**“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„**Die Geschichte Kirdorfs**“ von früher bis heute, „Historisches Spielzeug“ und „Ortsgeschichte“, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

**Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet**, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„**150 Jahre Waldlust – Quellen und Gewässer in Gonzenheim**“, (Brendel'sche Mühle), Sonderausstellung im Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung, (bis 20. Dezember)

**P.J. Méne bis H.R. Freder – Skulpturen der Sammlung**, Westflügel des Museums Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: dienstags 14-17 Uhr, (bis 31. Dezember)

„**Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine**“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Orts-geschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„**Transformation – Skulpturen von Rainer Hunold**“, Transformation als gestalterisches Prinzip prägt dabei Material, Form und Arbeitsweise – ein Motiv des Wandels, ein Dialog zwischen mehreren Werkgruppen des Künstlers, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„**Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg**“, Herbstausstellung des Stadtarchivs, zum Gedenken des 125. Todesjahres des weltberühmten Autors Oscar Wilde – eine Porträtausstellung mit Kurzbiografien bedeutender Schriftsteller der „Goldenen Ära der Literatur“, Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (bis zum Frühjahr)

„**Wie die Zeit vergeht**“, eine Auswahl Pilar Colinos Arbeiten aus den vergangenen 15 Jahre, die Ausstellung bietet einen faszinierenden Einblick in ihre künstlerische Entwicklung – von frühen Gemälden bis hin zu digitalen Kompositionen, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 11-14 Uhr, (bis 22. März)

„**Affirmations, 1980 – eine Grafikserie von Michael Heindorff**“, Neuerwerbung, die Serie zeigt großformatige Darstellungen aus dem Inneren einer Schiffs-Kettenschmiede, vor ihrem Abriss an den Ufern der Themse gelegen, Museum Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„**Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß**“, außerordentliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Künstlerin Astrid Schmidt von Jerusalem bis Akko im Norden und Eilat im Süden, von Tabgha am See Genezareth, dem Künstlerdorf Ein Hod, dem Kibbuz Gal-Ed bis zu den Stränden von Tantura und Aschdod, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

„**Ansichten von Bad Homburg**“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, der zum 70. Jubiläumjahr verschiedene Ausstellungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten darbieten wird, den Auftakt machen die „Ansichten von Bad Homburg“ in der „StadtBibliothek“ und der Volkshochschule, die Mitglieder des Fotoclubs haben die fotografische Vielfalt des Themas „Ansichten von Bad Homburg“ ganz unterschiedlich eingefangen, Volkshochschule-Musikschule, Elisabethenstraße 4-8, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 17-20 Uhr, (bis 17. April)

„**Ansichten von Bad Homburg**“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11-18 Uhr, Samstag, 11-14 Uhr, (bis 15. Mai)

„**ich & ich**“, Anna Krishnan widmet sich mit dem Stillleben der Malerei, die seit der Spätantike Schönheit und Vergänglichkeit verbindet, und Achim Ripperger stellt seine expressiven Skulpturen aus Holz und Bronze aus, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag: 15-18 Uhr, Sonntag: 12-18 Uhr, (bis 6. April)

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Gemeinsam gegen Rassismus“, Buchausstellung, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, (bis Freitag, 27. März)

„**Vogelperspektiven – Die Vögel und wir**“, „welche Bedeutung haben Vögel für unsere menschliche Identität – und welchen Wert messen wir ihnen in

unserer Welt bei?“, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), (22. März bis 9. August)

## Kino in Bad Homburg

**Kinopolis, Basler Straße 1**  
Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Regelmäßige Veranstaltungen

**Treffen des Vereins „Taanus Toastmasters“**, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 19. März

**Kurkonzert**, Kur und Kongress, Wicker Klinik / Wirbelsäulenambulanz, Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49, 15-16.30 Uhr

**Workshop**, „Kontern statt kentern – wie wir diskriminierenden Aussagen souverän entgegenreten“, Stadt, Pro-Familia und DEXT-Fachstelle, „e-werk“, Wallstraße 24, 16-19 Uhr

„**Immer was los**“ – Spiel und Spaß und viele, viele Buchstaben, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Diskriminierungsumfrage: Was haben wir gelernt?“, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 19-20.30 Uhr

**Vortrag**, „Die Münzen der Limeskastelle in der Wetterau. Neue Funde und Erkenntnisse“, Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg, „KongressCenter“ im Kurhaus, 19.30-21 Uhr

**Kabarett**, Lars Redlich – „Unaufhaltsam unterhalt-sam“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

### Freitag, 20. März

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „All That Matters – Worauf es ankommt“, Theater „La Senty Menti“, ab neun Jahren, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 11 Uhr und 16 Uhr

**Kurkonzert**, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

**Kurparkführung**, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, 15-16.30 Uhr

**Nachtwächter-Tour**, Kur und Kongress, Treffpunkt: Brunnen auf dem Kurhausvorplatz, 19-20.30 Uhr

**Klavierabend – Bad Homburger Schlosskonzerte**, Schlosskirche, 19.30-21 Uhr

**Theater**, „Es ist nur eine Phase, Hase“, Kur und Kongress, Kurtheater, 20-22 Uhr

### Samstag, 21. März

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Frei-luft-Atelier – Offene Kunst-Mitmachaktionen“, Stiftung Kunst und Natur, Innenstadt, Marktplatz, 11-14 Uhr

**Aktionstag zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus** – „Mitmachen. Musik. Zusammenhalt.“, Marktplatz, 11-15 Uhr

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Hand in Hand gegen Rassismus“, Menschenkette durch die Innenstadt, Magistrat, Marktplatz, 14.30 Uhr

**Architektur Führung** – Skulpturen im Stadtbild“, „Die Skulpturenallee“, „ArchiKultur“, Bahnhofsvorplatz, 15-16.30 Uhr

**Konzert**, „Die Soundwichmaker – eine Kultband“,

Arthouse Zehntscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

**Schulball der Humboldtschule**, Gala-Abend zum 125-jährigen Bestehen der Schule, Humboldtschule, Jacobistraße 37, 19-22 Uhr

**Konzert**, „Robin McKelle – Jazz“, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 2, 20-22.30 Uhr

**Theater**, „Geschlossene Gesellschaft“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 20-22 Uhr

**Mitternachtsspiel**, Spielkultur auf Brett & Konsole, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 20-1 Uhr

**Theater**, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loeven, „Äp-pelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

**Theater**, „Bis dass dein Tod uns scheidet“, „Theater-Pur“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

**Kultur International**, „Hooked on a Book – eine Expedition“ von Helgard Haug, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, diese Expedition findet parallel zum Mitternachtsspiel in zwei Slots statt: 20.30-22 Uhr und 22.30-24 Uhr

**Mystery Black Jack**, Spielbank, Kisseleffstraße 35, 21 Uhr

### Sonntag, 22. März

**Eröffnung der Ausstellung „Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“**, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), 12-18 Uhr

**Eröffnungsfest**, neues Service- und Logistikzentrum bei Fahrrad Denfeld Radsport, Parkplatz, Urseleer Straße 67, 11-16 Uhr

**Kurkonzert**, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

**Theater**, „Geschlossene Gesellschaft“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 15-17 Uhr

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Die Tore des Sanatoriums Taunus“, Vortrag mit dem Landesrabbiner von Hamburg, Rabbiner Shlomo Bistrizky, Jüdisches Zentrum Bad Homburg, Töpferweg 1, 16 Uhr

**Bauernmarkt**, Hessenpark, 10-18 Uhr

**Montag, 23. März bis Donnerstag, 26. März**

**Internationale Wochen gegen Rassismus**, „Unsere Geschichten. Unsere Stimmen.“, Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Burgholzhäuser Straße 2b, (Montag: ab der 5. Klasse, Dienstag/Donnerstag ab zwölf Jahren), 15-19 Uhr

### Dienstag, 24. März

**Kunst-Werkstatt**, offenes Angebot für Kinder ab sechs Jahren, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), 15.30-17 Uhr

**Kurkonzert**, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

**Krabbelgruppe „Klimperkiste Konfetti“**, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 15 Uhr

**Kunst Werkstatt für Kinder** (ab sechs Jahren) und Jugendliche, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, wöchentlich dienstags (außer in den Schulferien), jeweils 15.30–17 Uhr, (bis 23. Juni)

**Theater**, „Geschlossene Gesellschaft“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 20-22 Uhr

### Mittwoch, 25. März

**Kurkonzert**, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

**Sonntag, 22. März**

**Burgholzhäuser Garagen Flohmarkt**, über 100 Stände laden zum Stöbern ein, 11-15 Uhr

**Ostermarkt im Heimatmuseum Seulberg**, Alt-Seulberg 46, 10-17 Uhr

**Mittwoch, 25. März**

„**KellerSpezial**“: „Duo Korff-Ludewig – Zwischen Geisterbahn und Zuckerwatte“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20-22.15 Uhr

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Veranstaltungen

### Ausstellung

„**Raum und Fläche erzählen Geschichten**“, Bilder von Angela Preijs, die in den Dialog mit dem Betrachter gehen und zum Fenster werden, Schwendt & Rauschel Immobilien, Hugenottenstraße 79, (mehrere Monate)

### Freitag, 20. März

„**Sing mal wieder**“ für Jedermann, Altes Rathaus Burgholzhausen, Am Alten Rathaus 2, 20-21 Uhr

**Konzert**, Latin: „Solymar“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20.30 Uhr

### Freitag, 20. März

**Babysitterdiplom**, Mindestalter 14 Jahre, „fambinis“, Am Houiller Platz 4 b, 10-19 Uhr

### Samstag, 21. März

**Babysitterdiplom**, Mindestalter 14 Jahre, „fambinis“, Am Houiller Platz 4 b, 10-19 Uhr

### Samstag, 21. März

**Aufstellen des Osterbaums** im alten Ortskern Burgholzhausen, „LandFrauen“ mit dem Burgholzhäuser Vereinsring, Freier Platz, 15-16 Uhr

**Fachgruppenkonzert Gesang**, Musikschule, Hugenottenkirche, Hugenottenstraße 92, 16-18 Uhr

**Konzert**, „Mike's Bluestime presents...Kat Baloun & The Frostbites“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Donnerstag, 19. März

**Landgrafen-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

### Freitag, 20. März

**Medicus-Apotheke**, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

### Samstag, 21. März

**Bären-Apotheke**, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

### Sonntag, 22. März

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

**Apotheke am Weißen Stein**, Frankfurt, Am Weißen Stein 11, Tel. 069-521678

### Montag, 23. März

**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Dienstag, 24. März

**Kur- und Louisen-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

### Mittwoch, 25. März

**Taanus-Apotheke Regenbogen**, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

**Lilien-Apotheke**, Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

### Donnerstag, 26. März

**Medicus-Apotheke**, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

### Freitag, 27. März

**Landgrafen-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

### Samstag, 28. März

**Stern-Apotheke**, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

### Sonntag, 29. März

**Central-Apotheke**, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

**Hof-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

## Notrufe

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	<b>06172-19222</b>
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	<b>01805-607011</b>
<b>Hochtaunus-Klinik</b> Bad Homburg	<b>06172-140</b>
<b>Polizeistation</b> Saalburgstraße 116	<b>06172-1200</b>
<b>Sperr-Notruf für Karten</b>	<b>116116</b>
<b>Notruftelefon für Kinder und Jugendliche</b>	<b>116111</b>
<b>Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“</b> <a href="http://www.hilfetelefon.de/">www.hilfetelefon.de/</a>	<b>116016</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800-1110111</b> <b>0800-1110222</b>
<b>Stadtwerke Bad Homburg</b> Gas- und Wasserversorgung	<b>06172-40130</b>
<b>Mainova AG</b> für Friedrichsdorf	<b>069-21388-110</b>
<b>Syna GmbH</b> Stromversorgung	<b>0800 7962787</b>
<b>Oberhessische Versorgungsbetriebe AG</b> für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	<b>06031-821</b>
<b>Giftinformationszentrale</b>	<b>06131-232466</b>

### Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48  
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr **116117**

### ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst **069-31060**  
Bürgerhospital **069-1500324**

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt**  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr  
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Keine Vorstellung  
Donnerstag

Die Älteren  
Freitag, Samstag + Montag 20 Uhr

Hamnet  
Freitag + Samstag 17 Uhr und  
Dienstag 20 Uhr

Extrawurst  
Mittwoch 20 Uhr

Keine Vorstellung  
Sonntag



Schlagzeuglehrer Tobias Schmitt, der seit 2008 an der Musikschule Friedrichsdorf unterrichtet, bringt Maximilian einige Rhythmen am Schlagzeug bei. Foto: bin

## Interesse an Instrumenten wecken

**Friedrichsdorf** (bin). Schon von außen waren verschiedene Klänge von zahlreichen Musikinstrumenten aus der Musikschule Friedrichsdorf zu hören. Nicht jeder Ton saß perfekt, doch genau darum ging es an diesem Tag auch gar nicht. Der Tag der offenen Tür stand ganz im Zeichen des Ausprobierens neuer Instrumente und der Freude am gemeinsamen Musizieren.

„Heute hat jeder die Möglichkeit, ohne Verpflichtung zu uns zu kommen und zahlreiche Musikinstrumente auszuprobieren“, berichtete Musikschulleiter Peer-Martin Sturm, der sich über 75 Anmeldungen freute. „Am Tag der offenen Tür vergeben wir immer zehnmündige Slots, in denen die Interessierten ein Instrument ausprobieren und den anwesenden Lehrkräften Fragen stellen können. Natürlich darf auch jeder mehrere Instrumente testen.“

Doch die große Instrumentenauswahl der Musikschule erschwerte vielen die Entscheidung, so auch bei Maximilian. „Ich habe schon die E-Gitarre und die normale Gitarre ausprobiert, aber am besten gefiel mir der E-Bass und das Schlagzeug“, erzählte der Elfjährige, der direkt schon wieder auf dem Weg zur Klavierprobe war. Mit fünf Jahren habe er schon einmal Schlagzeug gespielt, aber mit sieben Jahren ging dann das Fußballtraining vor. Nun könne er sich vorstellen, wieder anzufangen. „Ich finde die Vielfältigkeit der Töne faszinierend“, berichtete der Junge. „Manchmal klingt das

Schlagzeug dumpf, dann wieder hoch oder auch mal scheppernd.“ Begleitet wurde Maximilian von seinem Vater Lars Burkhardt. „Ich finde es toll, dass es diesen Tag zum Ausprobieren gibt. Da seine Schwester Klavier spielt, haben wir dieses Instrument zu Hause stehen – ein Schlagzeug jedoch noch nicht. Am wichtigsten ist aber, dass Maximilian ein Instrument auswählt, das ihm am besten gefällt und er Spaß daran hat, es zu erlernen.“

Im Jahr 2025 wurde die Musikschule vor eine große Herausforderung gestellt. Das Herrenberg-Urteil verpflichtet deutsche Musikschulen, auf Honorarbasis arbeitende Musiklehrkräfte bis zum 1. Januar 2027 sozialversicherungspflichtig anzustellen. Dadurch entstehen für die Musikschulen hohe Mehrkosten. Dies war auch der Anlass für das Konzert „Ohne uns wird's still“, das die Musikschule Friedrichsdorf im November 2025 im Forum Köppern veranstaltete. Inzwischen gibt es Neuigkeiten zu diesem Beschluss des Bundessozialgerichts. Die Frist wurde um ein Jahr bis zum 1. Januar 2028 verlängert. „Unser Konzert war ein Erfolg und hat die Öffentlichkeit erreicht“, berichtete Musikschulleiter Sturm. „In den vergangenen Monaten haben wir bereits einige Lehrkräfte fest angestellt. Trotz der Fristverlängerung versuchen wir jedoch, die Bedingung möglichst schon bis Ende des Jahres zu erfüllen und fast jedem ein Angebot zur Festanstellung vorzulegen.“

## Vermeidung von Mehrkosten

**Friedrichsdorf** (fw). Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger darum, ihren Biomüll noch sorgfältiger zu trennen. In den vergangenen Wochen wurde von der Kompostierungsanlage festgestellt, dass die Qualität des angelieferten Biomülls aus Friedrichsdorf nachlässt und sich Materialien im Bioabfall befinden, die für eine derartige Entsorgung nicht zulässig sind.

Um die Kompostierung zu verbessern und wertvolle Ressourcen zu erhalten, bitten die Stadt alle, zusätzlich zur sorgfältigen Trennung nur die im Handel erhältlichen Papiertü-

ten oder Zeitungspapier zu nutzen. Kompostierbare Plastiksäcke verrotten für moderne Anlagen zu langsam und müssen kostenintensiv aussortiert werden.

Sollte sich die Qualität des angelieferten Biomülls nicht deutlich verbessern, wird die Annahme von der Kompostierungsanlage Brandholz zukünftig verweigert und muss zur Verbrennungsanlage in die Nordweststadt gefahren werden. Sollte es dazu kommen, müssen die erheblichen Mehrkosten, die dadurch entstehen, dann auf die Abfallgebühren umgelegt werden.

## Slammer muss Ausweis vorzeigen

**Friedrichsdorf** (bin). „Vor über zwei Jahren, als ich mit der Poetry Slam-Serie anfing, hätte ich mir nicht erträumen können, dass ich seitdem fast jeden Monat über 30 Besucher in Garniers Keller begrüßen darf“, berichtete Katharina Marosz von der Künstlerkiste. Die Zuschauerschaft ist längst nicht mehr auf Friedrichsdorf begrenzt und auch die Slammer reisen aus ganz Hessen an. Texte und Humor sind bei jedem Auftritt unterschiedlich, doch eines ist bei jeder Veranstaltung gleich: die große Begeisterung des Publikums, das gemeinsame Lachen und der kräftige Applaus nach jedem Vortrag.

„Ich werde dieses Jahr 30 und fühle das noch nicht so ganz“, teilte Lenny Felling dem Publikum mit. In der WhatsApp-Gruppe zur zehnjährigen Abi-Feier fiel ihm auf den Profilbildern auf, dass alle ein Erwachsenenleben führen. Als er letztes ein Simson-Puzzle kaufte und die Verkäuferin ihm „Viel Spaß“ wünschte, antwortete er: „Dankeschön, Ihnen auch.“ Sein Fazit: „Ich fühle mich selten erwachsen, dafür oft alt. Ich schaue mehr Krimis als meine Oma.“ Kürzlich wurde er beim Kauf von Eierlikör nach seinem Ausweis gefragt. „Dabei ist das doch der eigentliche Beweis, dass man erwachsen ist“, sagte der Slammer empört.

„Da mir viele sagen, ich hätte einen schlechten Männergeschmack, habe ich ein Gedicht darüber geschrieben“, berichtete Clara Hofmann. In ihrem selbstverfassten Märchen suchte ein sensibles Mauerblümchen den richtigen Mann. Doch Sir Sackgesicht und ihre weiteren Vereh-

ter haben alle ihre Macke: Einer trinkt zu viel, der Andere versetzt sie, ein Dritter betrügt sie. „Deppen gibt's viele, getarnt als Kavalier“, zog die Slammerin ihr Fazit.

Emm Weyrauch präsentierte einen persönlichen Text. Doch, wenn er persönlich werde, mache er mathematische Metaphern, warnte der Slammer. „Zwischen null und eins liegt eine Unendlichkeit“, stellte er fest. „Doch Menschen sind noch komplexer als Zahlen.“ Der nächste Termin der Poetry Slam-Serie findet am Donnerstag, 23. April, um 19.30 Uhr in Garniers Keller, Institut Garnier 1, statt. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf beim Eiscafé DaGuisy, Philipp-Reis-Passage 5, oder im Internet unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de).



Lenny Felling erklärt dem Publikum, dass er sich oft alt fühlt. Foto: bin

**Blitz**  
**Textilreinigung**  
 Kirdorfer Straße 40

Unsere Leistungen:  
 ✓ Hemdenservice von Hand gebügelt  
 ✓ Wäsche: Schrankfertig & Mangeln

**Kurze Wege für Sie!**  
**Zusätzliche Annahmestelle**  
 DHL-Shop  
 Graf-Stauffenberg-Ring 3  
 Bad Homburg

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)  
 Wir sind für Sie da

Auktionshaus-Bad-Homburg.de  
 Tel. 0 61 72 - 27 19 19  
**NÄCHSTE AUKTION 28.3.26**  
 Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**

**Carsten Nöthe**  
 Immobilienmakler  
 Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg  
 Tel.: 06172 - 8987 250  
[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)  
[carsten@noethe-immobilien.de](mailto:carsten@noethe-immobilien.de)

**MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!**

**Obstbau Stegmann**  
 Apfel die schmecken

**Erlesene Ware**  
 UNVERGLEICHLICHER GESCHMACK

**Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis**  
 An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | [www.stegmann-obst.de](http://www.stegmann-obst.de)



**Mit Herz dabei**

Nominieren Sie jetzt engagierte Personen und Initiativen bis zum 31. Mai für den Bürgerpreis 2026.

[www.taunussparkasse.de/buergerpreis](http://www.taunussparkasse.de/buergerpreis)

Taunus Sparkasse

## Vorstandswahl des fambinis

**Friedrichsdorf (fw).** Die Mitglieder des fambinis haben den Vorstand des Familienzentrums in der Mitgliederversammlung bestätigt und die Fortführung der Arbeit gesichert. Nach einem turbulenten und aufregenden Jahr befindet sich das Familienzentrum nun wieder in einer stabilen Phase. Ein Meilenstein im vergangenen Jahr war der Umzug von der Ringstraße an den Houiller Platz, den der Minikindergarten mit allen Familien, Spielsachen und Stofftieren im Bollerwagen und mit Luftballons in einer bunten Parade und gut sichtbar für alle vollzogen hat. Nach der feierlichen Einweihung im April starteten auch schon die ersten Kochkurse.

Außer zahlreichen Kurs- und Workshop-Angeboten für alle Altersgruppen in den eigenen Räumlichkeiten war das Familienzentrum auch außer Haus an vielen Aktionen in der Stadt beteiligt: am Weltkindertag mit Kamishibai-Vorlesegeschichten, beim Frühlingserwachen, Weinfest und Nikolaustreiben auf dem Houiller Platz gemeinsam mit dem Babysitter-Team mit Tombola, Bewegungs- und Mitmachparcours und Rallye, beim Lebendigen Adventskalender der Kirchengemeinden mit japanischem Papiertheater und beim Weihnachtsmarkt mit dem Gestalten von Wichtelkerzen. Auch das erste Friedrichsdorfer Babybegrüßungstreffen für alle 2025 geborenen Kinder und ihre Familien war ein voller Erfolg und soll eine feste Ein-

richtung werden. Das fambinis Familienzentrum wurde 1993 als Initiative von Familien für Familien als Ort der Begegnung gegründet und ist seitdem ein wichtiger Partner im gesellschaftlichen Miteinander in der Stadt Friedrichsdorf. Das fambinis bietet außer Kontakt- und Austauschmöglichkeiten ein Veranstaltungsprogramm für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien.



Sabine Schrader (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Mareike Knöpfel (Erste Vorsitzende) und Miriam Friedrich (Beisitzerin) (v. l.) sind in ihren Vorstandsämtern des Familienzentrums bestätigt worden. Foto: fambinis

## Neue Verkehrsregeln lernen

**Friedrichsdorf (fw).** Für die Verkehrswacht Obertaunus bietet der Polizeihauptkommissar Ralf Bentert in Zusammenarbeit mit der Stadt Friedrichsdorf ein Seminar über Neuerungen im Straßenverkehrsrecht der vergangenen Jahre mit vielen Informationen zum eigenen Auto an. Es werden Fälle aus neuester Rechtsprechung erörtert, weiterhin gibt es nützliche Tipps für den sicheren Umgang im alltäglichen Verkehrsstress. Das Seminar findet jeweils im Seniorentreff, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 29a, am Dienstag, 7. April, von 15 bis 17 Uhr,

am Mittwoch, 8. April, 10 bis 12 Uhr, am Donnerstag, 9. April, von 15 bis 17 Uhr, und am Freitag, 10. April, von 15 bis 17 Uhr, statt. Die Anmeldung erfolgt für alle Termine gemeinsam (zusammenhängender Kurs), es werden zu jedem Termin unterschiedliche Themen behandelt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf maximal 20 Personen begrenzt. Anmeldungen nimmt die Seniorenberatung der Stadtverwaltung unter Telefonnummer 06172-7311283 oder per E-Mail an [jasmin.lenz@friedrichsdorf.de](mailto:jasmin.lenz@friedrichsdorf.de) bis Donnerstag, 26. März, entgegen.

## Standing Ovations für „QuerBeat“



Am Samstag hat der Köpperner Popchor „QuerBeat“ mit seinen rund 30 Sängern und ebenso vielen Nachwuchstalenten, den „QuerBeat Kids & Tweens“, sein Publikum im Forum Friedrichsdorf begeistert. Vom vollbesetzten Saal mit etwa 280 Besuchern, darunter Bürgermeister Lars Keitel, gab es Standing Ovations für das aktuelle Programm „Spotlights“ mit Titeln wie „Bohemian Rhapsody“, „Rocketman“ oder „Lichterkind“. Abgerundet wurde das Programm durch das Friedrichsdorfer Cheerleaderteam „danceXplosion“. Der nächsten Auftritt von „QuerBeat“, der Teil des Volkschors Köppern ist, findet am 30. Mai im Rahmen der Kunsttage im Friedrichsdorfer Rathaus statt.

Foto: QuerBeat

## Veränderung auf dem Wochenmarkt

**Friedrichsdorf (fw).** Nach mehr als vier Jahrzehnten verabschiedet sich der Betreiber des Bio-Bäckerstands vom Wochenmarkt. Leonhard Heinz beendet zum 31. März seine Tätigkeit und tritt in den Ruhestand. Seit 1984 war Heinz mit seinem Stand fester Bestandteil des Wochenmarktes und hat über viele Jahre hinweg mit seinem Angebot an hochwertigen Bio-Backwaren zahlreiche Stammkunden begeistert. Mit seiner Leidenschaft für gutes Brot, handwerkliche Qualität und den persönlichen Austausch hat er den Markt nachhaltig geprägt und bereichert. Mit seinem Abschied geht eine lange Markttradition zu Ende – zugleich beginnt eine neue Generation, diese fortzuführen. Die Nachfolge übernimmt Pia Kitzel, die bereits seit ihrem 19. Lebensjahr selbstständig tätig ist. Heute, mit 24 Jahren, führt sie einen Familienbetrieb in vierter Generation. „Ich bin mit dem Backhandwerk von klein auf aufgewachsen und freue mich sehr, die Bio-Bäckerstände künftig weiterzuführen und den Wochenmarkt in Friedrichsdorf weiterhin mit hochwertigen Backwaren zu bereichern“, erklärt die junge Unternehmerin. Besonders freue sie sich auf die neue Herausforderung und den direkten Austausch mit den Kunden auf den Wochenmärkten. Auch künftig sollen handwerklich hergestellte Backwaren in Bio-Qualität sowie der persönliche Kontakt im Mittelpunkt stehen. Die Marktbesucher dürfen sich somit weiterhin auf frische hochwertige Backwaren und eine lebendige Marktatmosphäre freuen.

## Fußballcamp des SV Seulberg

**Friedrichsdorf (fw).** Der SV Seulberg 1920 veranstaltet ein Oster Fußballcamp für Kinder zwischen vier und 14 Jahren. Von Montag, 20. März, bis Donnerstag, 2. April, findet das Camp auf der Fußballanlage des SV Seulbergs, Landwehrstraße 5b, statt. Am Gründonnerstag ist eine Abschlussveranstaltung ab 16 Uhr geplant, zu der auch die Eltern eingeladen sind. Alle weiteren Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind im Internet unter [www.sv-seulberg.de](http://www.sv-seulberg.de) zu finden.

## Wanderfalken leben im Seulberger Kirchturm

**Friedrichsdorf (fw).** Die Evangelische Kirchengemeinde kann stolz sein: Vor 50 Jahren waren Wanderfalken in Deutschland so gut wie ausgestorben – aber auf dem Kirchturm in Seulberg brütet ein Falkenpaar schon seit Jahren erfolgreich. Wie es dazu kam und weitere Informationen zu dieser faszinierenden Vogelart stellt Heribert Beck (HGON Hochtaunuskreis) in seinem Vortrag, am Donnerstag, 19. März, um 19 Uhr im Gemeindehaus, Katharina von Bora-Saal, Alt Seulberg 27, dar. Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten des Vogelschutzes sind sehr willkommen.

## Jung und Alt laufen durch den Hardtwald

**Friedrichsdorf (fw).** Der TV Seulberg veranstaltet am Sonntag, 22. März, ab 11 Uhr einen „Run-Up“ für Jung und Alt. Es werden im Hardtwald drei verschiedene Strecken über 2, 5, 8,5 und 12 Kilometer zum Laufen – ob schnell oder langsam – angeboten. Nach einem gemeinsamen Aufwärmen an der Hardtwaldhalle, Landwehrstraße 5A, werden die Läufer den verschiedenen Strecken und Gruppen zugeteilt. Alle Strecken sind gut ausgeschildert und durch wenige Abzweigungen problemlos nachzulaufen. Auf dem Weg werden sie von erfahrenen Sportlern begleitet.

## Tipps und Tricks für Schwerbehinderte

**Friedrichsdorf (fw).** Tanja Tippmann referiert am Donnerstag, 26. März, ab 16 Uhr im Rathaus, Hugenottenstraße 55, über Tipps und Tricks zum Schwerbehindertenausweis. Die langjährig erfahrene Schwerbehindertentrustensfrau beim Hochtaunuskreis beantwortet Fragen wie „Was bedeutet es, schwerbehindert zu sein?“ oder „Wo und wie beantrage ich einen solchen Ausweis?“ Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



**toom!**  
Respekt, wer's selber macht.



Industriestraße 1  
61381 Friedrichsdorf

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

## Spenden und Fastenessen in Kirche

**Friedrichsdorf (fw).** Ein besonderer Höhepunkt der Fastenzeit in der katholischen Kirche in Burgholzhausen wird das Fastenessen am Sonntag, 22. März, sein, zu dem der Missionskreis einlädt. Nach der Wort-Gottes-Feier, die um 11 Uhr stattfindet, gibt es im Pfarrzentrum, Ober-Erlenbacher-Straße 4, eine selbstgekochte, vegetarische Kartoffelsuppe, zu der auf Wunsch Würstchen gereicht werden. Abgerundet wird das Fastenessen mit einer Nachspeise. Zwar soll das gemeinsame Essen am meisten Freude bereiten, es wird jedoch auch die Möglichkeit angeboten, die Suppe mit nach Hause zu nehmen. Dafür müsste nur ein passender Behälter mitgebracht werden. Während der Veranstaltung werden Spenden für die Kinder des Sunrise Village Kinderdorfes in Indien, dem Herzensprojekt von Pater George A. Jeganathan, gesammelt.

## IMPRESSUM

### Friedrichsdorfer Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**

Alexander Bommersheim

Markus Echternach

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Verlagsleiter:** Angelino Caruso

**Redaktion:**

Hochtaunus Verlag GmbH

E-Mail: [redaktion-fw@hochtaunus.de](mailto:redaktion-fw@hochtaunus.de)

**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 11 300 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**

Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Anzeigenschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**

Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

**Druck:**

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,  
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,  
**WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)



Margot Winkler, Heike Bergmeier, Dr. Mareile Possienke, Hilbert Baldt, Antonie Schneider und Armin Johnert (v. li) bilden aktuell die Spitze des BUND in Bad Homburg.

## BUND Bad Homburg mit neuem Vorstand

**Bad Homburg (hw).** Bei der diesjährigen Jahresmitgliederversammlung des BUND im Haus der Altstadt standen am Mittwoch, 11. März, wieder die Ehrungen für langjährige Mitglieder an. Den Jubilaren wurden feierlich die Urkunden überreicht. Auch beim Bad Homburger „Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.“ standen in diesem Superwahljahr Wahlen an. Der neu gewählte Vorstand besteht nun aus dem Vorsitzenden Hilbert Baldt, der Stellvertreterin Heike Bergmeier, der Schatzmeisterin Margot Winkler und den Beisitzern Armin Johnert, Antonie Schneider und Dr. Mareile Possienke. Außerdem wurden noch drei Landesdelegierte und deren Nachrücker gewählt.



Peter Timm, Margit Courbeaux, Hilbert Baldt, Michael Newiger und Susanne Hoehler (v. li.) nahmen ihre Ehrenurkunden entgegen.

Fotos: BUND Bad Homburg

## Russischer Literaturkreis

**Bad Homburg (hw).** Einmal im Monat trifft sich der „Russische Literaturkreis“ und tauscht sich über ein vorher festgelegtes Buch in russischer Sprache aus. Es sind alle herzlich willkommen, welche zu dieser Form der Literaturbegegnung Lust haben. Am Samstag, 21. März, ist das nächste Treffen von 15 bis 17 Uhr, im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 2-4, vorgesehen. Für die Anmeldung und Information zur aktuellen Buchbesprechung ist Olesia unter Telefon 0152-26962541 Ansprechpartnerin. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

## Lange Meile: Halbseitige Sperrung

**Bad Homburg (hw).** Aufgrund von Arbeiten an Versorgungsleitungen kommt es in der Straße Lange Meile in Höhe der Hausnummer 30 im Zeitraum von Montag, 30. März, bis voraussichtlich Freitag, 10. April, zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Während der Bauarbeiten wird der Verkehr halbseitig gesperrt und durch eine Lichtsignalanlage (LSA) geregelt.

## Elisabethenstraße kann wieder beparkt werden

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt Bad Homburg hat die Ladezone in der Elisabethenstraße entfernt. Die zuvor als Ladezone ausgewiesene Fläche an der Ecke Audenstraße hat sich als solche nicht bewährt. Ursprünglich wurde die Ladezone eingeführt, um insbesondere Paketzustellern eine geordnete Ablademöglichkeit zu ermöglichen. „Die Ladezone wurde jedoch nur selten zweckmäßig genutzt, sodass wir nach Rückmeldungen der Anwohnerinnen und Anwohner zu dem Entschluss gekommen sind, sie an dieser Stelle aufzuheben“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. Die entsprechende Beschilderung wurde durch den Betriebshof abgenommen und die Markierung entfernt. Die Fläche von rund zwölf Metern kann nun wieder regulär zum Parken genutzt werden.

# COR AKTION

Nur für kurze Zeit!



**COR**  
ALVO STUHL

**5 Stühle kaufen + 1 Stuhl gratis<sup>1</sup>**

<sup>1</sup> Gilt für COR Alvo Stuhl in allen Preisgruppen. Aktionszeitraum bis 04.04.2026. Alle Infos unter: moebelbraum.de

**BRAUM**  
KLASSE. ZU HAUSE.

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moebelbraum.de

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung  
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger · Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger  
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche



**praxis dr.anton**

Orthopädische Facharztpraxis

innovativ | operativ | alternativ

Der sanfte Weg zu weniger Schmerz und mehr Beweglichkeit

## INFORMATIONENABEND

**MITTWOCH, 25. MÄRZ 2026**  
**VON 17:30 – 20:00 UHR**

Ort der Veranstaltung:  
Kurhaus Bad Homburg  
Louisenstraße 58  
61348 Bad Homburg

## FACHVORTRAG

- **Kniearthrose: Der Weg aus dem Schmerz**
- **Riss im vorderen Kreuzband: Was tun?**
- **Meniskusriss: Muss immer operiert werden?**

## REFERENTEN

- **Dr. med. Alexander Anton, Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie & Ausbilder für Meniskus- und Kreuzbandoperationen**
- **Malte Bürgstein, Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie**

Unsere Spezialisten für endoskopische Gelenkoperationen werden Sie kompetent über die neuesten Erkenntnisse und Therapiemethoden informieren und Ihnen persönlich für Fragen zur Verfügung stehen.

**Wir bitten um vorherige Anmeldung, da es sich um eine kostenlose Veranstaltung handelt. Entweder telefonisch unter 06172 - 28880 oder per Mail an [termin@praxisdranton.de](mailto:termin@praxisdranton.de) Ansonsten kann ein Sitzplatz nicht garantiert werden!**

Veranstalter:  
Praxis Dr. Anton  
Tel.: 06172-28880

Louisenstr. 101  
[www.praxisdranton.de](http://www.praxisdranton.de)

61348 Bad Homburg  
[info.badhomburg@praxisdranton.de](mailto:info.badhomburg@praxisdranton.de)

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

21. bis 27. März 2026

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5.–21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>Es hilft alles nichts: Wenn etwas schiefgelaufen ist, sollten Sie zu Ihrem Fehler stehen, wenn er Ihnen zuzuordnen ist. Alles andere macht kein gutes Bild in Ihrem Freundes- und Kollegenkreis.</p> <p>Ihr Durchhaltevermögen wird auf Bewunderung stoßen und Ihnen manchen Weg ebnet. In Herzensdingen sollten Sie nicht mehr Verständnis erwarten, als Sie selbst aufbringen.</p> <p>Der Gedanke, dass etwas schiefgehen könnte, kommt Ihnen bei einem Projekt erst gar nicht in den Sinn. Gut, dass ein alter Freund Sie auf die Gefahrenquellen aufmerksam macht!</p> <p>Mit Ihren selbstbewussten Äußerungen werden Sie in Ihrem Bekanntenkreis empfindlich anecken. Dort ist Ihre Überheblichkeit ohnehin schon lange Gesprächsstoff.</p> <p>Ein Wochenverlauf ohne rechten Biss. Werden Sie sich darüber klar, was Sie augenblicklich in Angriff nehmen wollen und was Sie doch lieber sein lassen sollten.</p> <p>Sie müssen Ihre Trümpfe zum richtigen Zeitpunkt ausspielen. Ansonsten berauben Sie sich der Möglichkeit, der größten Gewinn zu erzielen, der mit Ihren Karten möglich wäre.</p>	<p>In dieser Woche reagieren Sie schnell gereizt und ungeduldig auf Menschen, die Ihren Gedankengängen nicht sofort folgen können. Versuchen Sie, alles ein wenig gelassener zu sehen.</p> <p>Unter der jetzigen Sternenkongstellation werden Sie sich schnell für neue Ideen und Vorhaben begeistern können, andererseits wird es aber an der nötigen Ausdauer mangeln.</p> <p>Sie entwickeln viele schöpferische Ideen, mit denen Sie nicht nur am Arbeitsplatz für Abwechslung sorgen. Auch im Privatleben bezaubern Sie mit Ihren ungewöhnlichen Einfällen.</p> <p>Sie sollten sich einem bestimmten Menschen gegenüber fair verhalten, auch wenn er einen Fehler gemacht hat. Eine zweite Chance hat er auf jeden Fall verdient.</p> <p>Behutsam vorgehen, sonst hält eine zarte Liebesbeziehung nicht lange an. – Auch ein Besuch könnte nicht ganz reibungslos verlaufen. Vorsicht, Fettnäpfchen!</p> <p>Wenn Ihnen an diesem Wochenende in der Familie zu viel Unruhe herrscht, sollten Sie sich einfach zurückziehen. Wer Sie kennt, wird dafür volles Verständnis aufbringen.</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>
--	---	---	--

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

**Anzeigen-Hotline**  
**(06171) 6288-0**

**www.gartengestaltung-gs.de**

**Wir gestalten Ihren Garten!**

- Pflaster, Platten, Natursteinbeläge
- Kellerwandsanierungen bei Feuchtschäden
- Teichbau und Pflege

**GS Gartengestaltung Georg Schmidt**  
61381 Friedrichsdorf  
Tel. 0171 / 379 59 38  
E-Mail: geherschmidt@t-online.de

**Videovortrag über Tibet: Eine Reise auf das „Dach der Welt“**

**Bad Homburg (hw).** Eine außergewöhnliche Reise in eine der faszinierendsten Regionen der Erde erwartet die Besucherinnen beim Internationalen Frauentreff Mitte: Der weitgereiste Zahnarzt im Ruhestand, Dr. Ladislaus Hanga, nimmt sein Publikum am Mittwoch, 25. März, um 10 Uhr mit auf eine eindrucksvolle Entdeckungstour durch Tibet. Der Videovortrag findet im Stadtteil- und Familienzentrum Mitte, Eingang Am Heuchelbach 1, statt. Mit eindrucksvollen Bildern und persönlichen Erlebnissen berichtet Dr. Hanga von seiner Reise durch ein Land voller spiritueller Traditionen, überwältigender Landschaften und jahrhundertalter Kultur. Der Beginn der Reise führte per Flug von Frankfurt über Kathmandu in Nepal bis nach Lhasa. Die Stadt gilt seit 1965 als Hauptstadt des Autonomen Gebiets Tibet in China und liegt auf einer Höhe von rund 3.650 Metern. Mit knapp 870.000 Einwohnern ist Lhasa politisches und kulturelles Zentrum der Region. Besonders beeindruckend war für Dr. Hanga die lebendige Altstadt von Lhasa. Dort reiht sich zahlreiche Marktstände aneinander, an denen Obst und Gemüse angeboten werden. Unter den ungewöhnlichen Entdeckungen befand sich auch eine besondere Delikatesse: ein Pilz, der zugleich Eigenschaften eines Wurms und einer Pflanze besitzt. Er wächst im Erdreich, trägt am oberen Ende kleine Blätter, wird häufig zu Pulver verarbeitet und gilt als begehrtes Aphrodisiakum. Gleich zu Beginn seines Aufenthalts begegnete Dr. Hanga den tief religiösen Einheimischen, die ihm und anderen ausländischen Gästen mit großer Freundlichkeit und Offenheit begegneten. Während der gesamten Reise besuchte er gemeinsam mit einer Reisegruppe zahlreiche bedeutende Klöster und Tempelanlagen, darunter den berühmten Jokhang-Tempel sowie den Potala- und den Norbulingka-Palast. Auch die traditionsreichen Klöster Ganden, Sera und Samye standen auf dem Programm. Klöster spielen in Tibet bis heute eine zentrale Rolle im religiösen und gesellschaftlichen Leben. Neben zahlreichen Männerklöstern gibt es auch Nonnenklöster, jedes mit einer eigenen langen Geschichte und spirituellen Bedeutung – Aspekte, die Dr. Hanga in seinem Vortrag ausführlich schildert. Ein besonderer Wunsch blieb ihm jedoch verwehrt: der Besuch des Basecamps am Mount Everest im Himalaya. Mit 8.848 Metern ist der Everest der höchste Berg der Erde. Ohne eine spezielle Genehmigung – ein sogenanntes „Permit“ – ist der Zugang allerdings nicht möglich. Tibet wird häufig als „Dach der Welt“ bezeichnet. Die Region gehört seit der militärischen Besetzung im Jahr 1950 völkerrechtlich zur Volksrepublik China; seit 1965 besteht der Status als „Autonomes Gebiet“. Trotz politischer Veränderungen ist Tibet bis heute tief in seiner buddhistischen Religion und seinen spirituellen Traditionen verwurzelt. Dr. Hanga beschreibt seine Reise als eine „aufregende Begegnung“ mit einem Land voller beeindruckender Gebirgslandschaften, klarer Seen, unbekannter Pflanzen und seltener Tiere. In seinem spannenden Videovortrag lässt er die Zuhörerinnen an diesen Eindrücken teilhaben und öffnet ein Fenster in eine Welt, die vielen Menschen verborgen bleibt.

**SUDOKU**

8			1					
	2	1	6	4	8		7	5
						1		
2			4				8	3
5				6				7
3	4				9			1
		5						
6	8		1	7	3	5	4	
				8				9

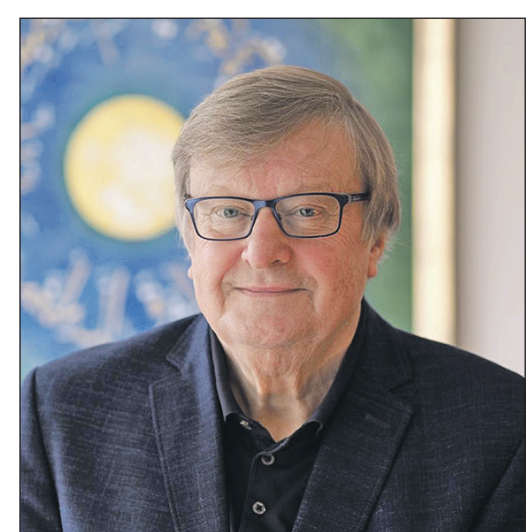
Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	6	9	1	3	4	8	7	2
7	4	2	9	8	5	1	3	6
8	1	3	7	2	6	5	9	4
4	3	6	5	7	1	9	2	8
1	7	8	2	6	9	3	4	5
9	2	5	8	4	3	7	6	1
3	5	1	6	9	2	4	8	7
2	8	4	3	1	7	6	5	9
6	9	7	4	5	8	2	1	3

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**Vortrag in der Villa Wertheimer**

**Bad Homburg (hw).** Am Donnerstag, 26. März, wird Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel ab 19 Uhr in der Villa Wertheimer den Vortrag „Hölderlin verstehen – von der Revolution der Franzosen und den Göttern der Griechen“ halten. Hölderlins Werk wurde maßgeblich von zwei prägenden Erfahrungen beeinflusst: der Französischen Revolution, die ihn nach politischen Alternativen suchen ließ, und seiner Abkehr vom traditionellen kirchlichen Denken hin zu den griechischen Mythen. So nahm er das Göttliche neu in der Natur wahr. Seine Dichtung spiegelt die Sehnsucht nach einem anderen Deutschland und einer naturverbundenen Religion wider. Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 18.15 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Besucherzahl ist allerdings auf 94 Personen begrenzt.



Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel ist studierter Germanist und Theologe. Foto: privat

**Architekturführung: Skulpturen im Dialog**

**Bad Homburg (hw).** Kunst und Architektur im öffentlichen Raum stehen im Mittelpunkt einer besonderen Führung am Samstag, 21. März. Unter dem Titel „Skulpturen im Stadtbild – Die Skulpturenallee“ lädt die Architektin Ruxandra-Maria Jotzu zu einem inspirierenden Rundgang vom Bahnhof in Richtung Innenstadt ein. Entlang der Skulpturenallee begegnen Teilnehmende einer eindrucksvollen Reihe von Kunstwerken, darunter auch Exponate vergangener Blickachsen-Ausstellungen. Im Zusammenspiel mit der umliegenden Architektur – insbesondere der denkmalgeschützten Kulisse des Technischen Rathauses – entfalten die Skulpturen ihre besondere Wirkung. Werke wie Walking Woman, Wächter und Melancholia laden dazu ein, aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet und neu interpretiert zu werden. Die rund 90-minütige Führung beginnt um 15 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz in Bad Homburg. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an [architektur@jotzu.de](mailto:architektur@jotzu.de) möglich.

**Mother's Corner Kinder- und Teen-Basar**

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, den 21. März, findet von 10.30 Uhr bis 13 Uhr wieder der Mother's Corner Kinder- und Teen-Basar im Bürgerhaus Kirdorf, Stedterweg 40, in Bad Homburg statt. Es werden, wie immer, gut erhaltene, vorsortierte Baby-, Kinder- und Teenbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Bücher (deutsch und englisch), Gesellschafts- und Computerspiele sowie Zubehör rund ums Baby und Kind angeboten. Der Eintritt beträgt 50 Cent. Alle Eintrittsgelder fließen einem wohltätigen Zweck zu. Darüber hinaus werden auch Kuchen, Muffins, Brownies, Cookies etc. verkauft. Es kann mit Bargeld oder EC-Karte bezahlt werden. Kinderwagen sind in den Räumlichkeiten aus Brandschutzgründen nicht erlaubt. Der Verkauf findet auf Rechnung und im Namen der Verkäufer statt. Interessenten für eine Verkaufsnummer können diese mit weiteren Informationen über die E-Mail-Adresse [motherscornerfra@gmail.com](mailto:motherscornerfra@gmail.com) erhalten. Tipps, Infos und Termine gibt es auch auf der Instagram-Seite [@motherscornerbazaar](https://www.instagram.com/motherscornerbazaar).

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

**Freitag** 14 / 3

**Sonntag** 11 / 2

**Samstag** 12 / 3

**KIND DAHEIM - Apotheke prime**

Ihre Apotheker aus der Region!  
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

**KOSTENLOSE Service-Hotline**  
☎ 06171 9161 444

[bestellung@apothekeprime.de](mailto:bestellung@apothekeprime.de)

[www.apothekeprime.de](http://www.apothekeprime.de)

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

**apotheke prime**

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).  
Gesundheitskarte ans Handy halten  
Rezept senden  
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

# „All that matters“: Theaterstück über das Leben von Vera Gissing

**Bad Homburg (hw).** Das bewegende Theaterstück „All that matters“ wird am Freitag, 20. März, von 16 Uhr an auf der Bühne des e-werks (Wallstraße 24) aufgeführt. Es richtet sich an Zuschauer ab neun Jahren – Erwachsene sind aber ebenfalls willkommen – und erzählt die eindrucksvolle Geschichte der elfjährigen Vera, gespielt vom Theater-Ensemble La Senty Menti. „Hoffnung ist wie eine Flamme. In einem Moment brennt sie stark, im nächsten flackert sie fast erloschen. Aber immer bleibt ein Funke zurück.“ Mit diesen poetischen und hoffnungsvollen Worten beginnt das Tagebuch der elfjährigen Vera. Sie war eines von 669 jüdischen Kindern und Jugendlichen, die Sir Nicholas Winton vor der Vernichtung durch die Nazis rettete. Vera wächst in einem kleinen Dorf bei Prag auf, behütet und inmitten der ländlichen Idylle, ohne Wissen von den Grauen, die sich in Europa ausbreiten. Doch mit der Ausbreitung des Nazi-Regimes wird die Flucht zur letzten Überlebenschance der jüdischen Bevölkerung. In diesem Moment tritt ein junger Engländer in Veras Leben, und ihre Eltern treffen eine folgenschwere Entscheidung. Hier beginnt Veras Reise: Mit einem kleinen Kofferchen in der Hand macht sie sich auf den Weg ins Ungewisse. Drei Tage lang reist sie mit dem Zug quer durch Mitteleuropa, bis sie schließlich in London ankommt – allein in einem fremden Land, wo sie ein neues Leben beginnen muss. Frei nach den Memoiren „Pearls of Childhood“





Mit einem Koffer ab nach London: Im e-werk wird das ereignisreiche Leben von Vera Gissing aufgearbeitet. Foto: Katrin Schander

von Vera Gissing hat das Theaterensemble La Senty Menti diese Episoden für die Bühne weiterentwickelt und mit biografischen Reflexionen der Darstellerin Liora Hilb verflochten. Das Stück erzählt einfühlsam und lebendig von den Ängsten und Hoffnungen eines Kindes, der Suche nach Identität und der Bedeutung des Handelns eines Einzelnen in entscheidenden Momenten. Der Kauf eines Tickets für das Theaterstück ermöglicht es auch, einen Raum für die Feier eines Kindergeburtstags zu buchen. Der Eintritt für „All that matters“ beträgt 5 Euro, Karten sind im Vorverkauf zu den Öffnungszeiten im Café des e-werks erhältlich. Weitere Informationen auf der Website: [www.e-werk-hg.de](http://www.e-werk-hg.de) oder unter der Telefonnummer 06172/253420.

## Neues Klettergerüst für die Schüler

**Bad Homburg (hw).** Die Sonne lacht, die Kinder auch, endlich wird das neue Klettergerüst der Ketteler-Francke-Schule zum Spielen freigegeben, der Bauzaun wurde nun entfernt. Die Freude ist groß, von der ersten bis zur vierten Klasse fieberten die Kinder der Fertigstellung entgegen. Das alte und marode Spielgerät musste 2022 abgerissen werden. Auch der Fallschutzelbelag wurde entfernt, die Fläche asphaltiert. Das sollte aber so nicht bleiben – und ein neues Spielgerät montiert werden. Also wurden Ideen und Wünsche in den

Klassen gesammelt. Im Schülerparlament wurden alle Vorschläge zusammengetragen, zur Wahl in die Klassen gegeben; und nach Auszählung der meisten Stimmen wurde sich schließlich für „Die zwei Türme“ entschieden. Die Kosten wurden vollständig vom Hochtaunuskreis übernommen. Das Hochbauamt des Kreises ermöglichte schließlich die Umsetzung. Die Kinder und die gesamte Schulgemeinschaft bedankten sich dafür herzlich bei allen, die das neue Klettergerüst möglich gemacht haben.

### Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen**: Eine **Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

**Dauerhafte Knieschmerzen**  
Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

**Aktiv und mobil**  
Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden. Orthesen sind leicht,


**Orthesen-Testtage**  
Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

**Jetzt kostenlos Knieorthese testen.**

**23. – 27.03.2026**      **Anmeldung: 06172 677216**



Rosenkranz Scherer  
Zeppelinstr. 24, 61352 Bad Homburg  
[www.scherer-portal.de](http://www.scherer-portal.de)



**Gutschein**

Hilft bei Schmerzen im Knie. Unloader One® X

Quelle: [www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungsorthesen](http://www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungsorthesen)

## Mit dem Ostermarkt in den Frühling

**Bad Homburg (hw).** Die Forsythien blühen, der Frühling kommt: Zeit für den Osterbasar der Hochtaunus-Kliniken. Wer passende Deko oder ein Mitbringsel sucht, darf sich am Freitag, 20. März, an den bunten Ständen im Foyer der Hochtaunus-Kliniken inspirieren lassen. Von 11 bis 17 Uhr gibt es Gelegenheit zum Bummeln und Genießen. Angeboten

werden Handwerkskunst, Patchwork, Schmuck, märchenhafte Puppen, modische Accessoires sowie Honig von regionalen Imkern und selbst gemachte Marmeladen. Die Grünen Damen servieren selbst gebackenen Waffeln und frischem Kaffee. Naschkatzen können sich außerdem auf leckeren selbst gebackene Kuchen und Torten freuen.

## Vogelperspektiven: Neue Ausstellung im Sinclair-Haus

**Bad Homburg (hw).** Mit dem Frühling kehren auch die Vögel zurück – und genau ihnen widmet sich eine neue Ausstellung im Museum Sinclair-Haus. Unter dem Titel „Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“ werden vom 22. März bis 9. August 2026 zahlreiche künstlerische Arbeiten rund um das Verhältnis von Mensch und Vogel präsentiert.



Die Skulptur „Distelfink“ von Matthias Garff ist Teil der Ausstellung „Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“ im Museum Sinclair-Haus, die das Verhältnis von Mensch und Vogel aus künstlerischer Sicht beleuchtet. Foto: Matthias Garff

Die Ausstellung versammelt Werke internationaler Künstlerinnen und Künstler – darunter Fotografien, Skulpturen, Filme, Gemälde und Klanginstallationen. Sie laden dazu ein, die gefiederten Nachbarn aus neuen Blickwinkeln zu betrachten und über das Zusammenleben von Mensch und Tier nachzudenken. Vögel werden dabei nicht nur als Beobachtungsobjekte gezeigt, sondern als Mitbewohner unserer Städte und Landschaften. Ein besonderes Erlebnis ist etwa eine rund 2,40 Meter hohe Skulptur einer Goldammer, der Besucherinnen und Besucher buchstäblich auf Augenhöhe begegnen können. Sie besteht aus wiederverwerteten Materialien wie Rohren und Reflektoren und erinnert zugleich daran, dass viele Vogelarten in intensiv genutzten Agrarlandschaften zunehmend Lebensraum verlieren. Auch andere Werke thematisieren die faszinierenden Flugbewegungen und Gesänge der Tiere oder die oft ambivalente Beziehung zwischen Mensch und Vogel – etwa am Beispiel der Stadttauben, die in Städten gleichzeitig geliebt und abgelehnt werden. Hintergrund der Ausstellung ist auch eine ökologische Entwicklung: Weltweit gehen die Bestände vieler Vogelarten seit Jahren zurück. Vögel gelten daher als wichtige Indikatoren für den Zustand von Ökosystemen. Die Ausstellung möchte jedoch

nicht nur auf diese Problematik aufmerksam machen, sondern vor allem dazu anregen, genauer hinzusehen und die gefiederten Mitbewohner als lebendige Gegenüber wahrzunehmen. Begleitend bietet das Museum ein umfangreiches Programm mit Führungen, Workshops, Spaziergängen und kreativen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Jeden Mittwoch von 14 bis 19 Uhr ist der Eintritt frei. Auch am Internationalen Museumstag am Sonntag, 17. Mai, können alle Interessierten die Ausstellung kostenlos besuchen. Weitere Informationen zum Ausstellungs- und Begleitprogramm sind unter [www.museum-sinclair-haus.de](http://www.museum-sinclair-haus.de) erhältlich.



Schon der amerikanische Bergsteiger Alex Lowe wusste: „Klettern ist die Kunst, die eigenen Grenzen zu überschreiten und neue Horizonte zu entdecken.“ Foto: Marie Luise Jeuck



## Barock am Main



**30. Mai – 14. Juni 2026**

### Die Schule der Frauen

**Komödie von Wolfgang Deichsel nach Molière in hessischer Mundart**

**Mit Michael Quast und dem Barock am Main-Ensemble an der »Westcoast« in Frankfurt-Griesheim.**

**Vom 24.–28. Juni 2026 spielen wir auch in Heusenstamm am Schloss beim Heusenstammer Sommer!**

**Karten/Infos**  
T 069 427 2626 49  
[barock-am-main.com](http://barock-am-main.com)





NAU.de

19.03.2026



# AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Folgt Uns

**Autohaus Nau GmbH**

**autohausnau**



## DAS WETTER SPIELT VERRÜCKT / UNSERE PREISE BLEIBEN ENTSPANNT.

**BIG DEAL** 6 Jahre Garantie<sup>3)</sup>  
3 Inspektionen<sup>2)</sup>  
**GESCHENKT!**



**CORSA EDITION**  
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**

Hauspreis ab **19.790,- €**

**OHNE ANZAHLUNG** **169,- €**  
monatlich ab 3)

**MOKKA EDITION**  
1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Neuwagen  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**

Hauspreis ab **23.790,- €**

**790,- € ANZAHLUNG** **189,- €**  
monatlich ab 3)

**GRANDLAND HYBRID EDITION**  
1.2 DI Turbo Hybrid / 107 kW (145 PS), Neuwagen  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**

Hauspreis ab **32.990,- €**

**1.790,- € ANZAHLUNG** **199,- €**  
monatlich ab 3)

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.händlergarantie.eu](http://www.händlergarantie.eu) oder bei uns.  
2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben zuzüglich Material und Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf.  
3) Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung 10.000 km im Jahr zzgl. 1.395,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank 5 A, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis 31. März 2026.  
Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

Kombinierter Energieverbrauch der beworbenen Modelle: Corsa 74 kW (100 PS): 5,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 119 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D. Mokka 100 kW (136 PS): 5,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 129 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D. Grandland 107 kW (145 PS): 5,6 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 126 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D.

[opel-nau.de](http://opel-nau.de)



## Hyundai Power-Leasing - für alle mit 0 € Anzahlung.

Nur für kurze Zeit: Beamte/Beschäftigte im öffentlichen Dienst und medizinischen Bereich genießen bei uns Gewerbekonditionen



**Hyundai i20 Trend**  
1.0 T-GDI Benziner 66 kW (90 PS), Neuwagen  
Top-Ausstattung inkl.  
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,7 l/100km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 129 g/km  
CO<sub>2</sub>-Klasse: D

Privatleasing: monatl. ab <sup>1)</sup> **99 €**  
Gewerbe-Leasing: monatl. ab <sup>2)</sup> **89 €**

**Hyundai KONA Select**  
1.0 Benziner 85 kW (115 PS), Neuwagen  
Top-Ausstattung inkl.  
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,8 l/100km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 132 g/km  
CO<sub>2</sub>-Klasse: D

Privatleasing: monatl. ab <sup>1)</sup> **189 €**  
Gewerbe-Leasing: monatl. ab <sup>2)</sup> **169 €**

**Hyundai INSTER Select**  
Elektro 71 kW (97 PS), Neuwagen  
Top-Ausstattung inkl. 42 kWh-Batterie  
Energieverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0 g/km  
CO<sub>2</sub>-Klasse: A - Reichweite 327 km<sup>3)</sup>

Privatleasing: monatl. ab <sup>1)</sup> **239 €**  
Gewerbe-Leasing: monatl. ab <sup>2)</sup> **215 €**

**Hyundai IONIQ 5 Select**  
Elektro 125 kW (170 PS), Neuwagen  
Top-Ausstattung inkl. 63 kWh-Batterie  
Energieverbrauch kombiniert 15,6 kWh/100km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0 g/km  
CO<sub>2</sub>-Klasse: A - Reichweite 440 km<sup>3)</sup>

Privatleasing: monatl. ab <sup>1)</sup> **389 €**  
Gewerbe-Leasing: monatl. ab <sup>2)</sup> **369 €**

## AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH  
Unternehmenssitz Gießen  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
hyundai-nau.de  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0



**5** Jahre Garantie ohne Kilometerlimit\*

**8** Jahre Batterie Garantie\*\*

\*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien) \*\*Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle wasserstoff-/batterieelektrischen sowie Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Mehr unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

1) Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der Hyundai Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, Vertragslaufzeit 48 Monate (KONA), bzw. 24 Monate (i20), einmalige Leasingsonderzahlung 0 €, Laufleistung p.a. 5.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.395 € (KONA: 1.495 €). Alle genannten Preise verstehen sich inkl. gesetzlicher MwSt. von derzeit 19%. Angebote gültig bis 31.03.2026 oder solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. 2) Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Gewerbekunden der HYUNDAI Leasing, ein Geschäftsbereich der Allianz SE, Parking 33, D-85748 Garching bei München, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, Vertragslaufzeit 48 Monate, bzw. 24 Monate (i20) einmalige Leasingsonderzahlung 0 €, Laufleistung p.a. 5.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.395 € inkl. MwSt. (KONA: 1.495 € inkl. MwSt.). Alle anderen genannten Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher MwSt. von derzeit 19%. Angebote gültig bis 31.03.2026 oder solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. 3) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. Abbildungen enthalte zum Teil aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Unternehmenssitz  
**GIESSEN**  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Tel. 0641/95 35-0

**MARBURG**  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg  
Tel. 06421/29 97-0

**STADTALLENDORF**  
Marburger Str. 2  
35260 Stadtallendorf  
Tel. 06428/30 58

**WETZLAR**  
Hermannsteiner Str. 46  
35576 Wetzlar  
Tel. 06441/37 78-0

**BUTZBACH**  
Roter Lohweg 27  
35510 Butzbach  
Tel. 06033/96 66-0

**FRIEDBERG**  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Tel. 06031/72 20-0

**NEU: TOYOTA IN WETZLAR**

Änderungen und Irrtümer vorbehalten



Ihr entgeht nichts: Die Aufsicht hat alles im Blick, Klemmbrett und Kugelschreiber immer im Anschlag.  
Fotos: Baumgartl



„Die müssen doch schwitzen!“ Joseph kann nicht glauben, dass die Trauergäste schwarz tragen, das bei dieser Hitze!

## „Geschlossene Gesellschaft“ von Jean-Paul Sartre im Kurtheater

**Bad Homburg (iba).** Drei Menschen landen nach ihrem Tod in einer etwas anderen Hölle: Kein Feuer, kein Belzebub, kein Dreizack, kein Geschrei, einfach nur ein arg spärlich eingerichteter Raum, drei unbequeme Sitzgelegenheiten, nichts zu tun, es läuft kein Radio und man steht sich die Beine in den Bauch – ein bisschen wie auf dem Straßenverkehrsamt. Folterknechte sucht man ebenso vergebens, auch in der Hölle wurde offenbar der Rotstift angesetzt. Luzifer muss sparen und hat das Quälen outgesourcet, nach kurzer Zeit dämmert es einem der drei Verstorbenen: „Die Folterknechte, das sind wir – für die beiden anderen!“

Regisseur Mathias Hundt inszeniert den Klassiker von 1944 mit mobilen Endgeräten (um die Hinterbliebenen zu überwachen) und dröcker Atmosphäre: „Kein Sofa, keine Polster, es soll ja unbequem sein!“ Hundt hat Sartres Stück aktualisiert, das Smartphone ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken, warum sollte es im Jenseits anders sein?

Joseph Garcin schaut etwas ungläubig auf den Handybildschirm, als er virtuell seiner eigenen Beerdigung beiwohnt: „Bei der Hitze tragen die alle Schwarz, die müssen doch schwitzen!“ Big Brother allenthalben, oder auch: Big Sister. Johanna Pitsch spielt die „Aufsicht“, schaut mit strengem Blick auf ihr Klemmbrett und weist die Toten zurecht, bevor sie sich zurückzieht; wenn auch nicht vollständig zurück. Mit sicherem Abstand schaut sie von ihrer Empore auf die Bühne hinab – und auf die drei Figuren, die sich gegenseitig auf die Nerven gehen.

Regisseur Hundt scheint die Idee des Überwachungsstaates nicht sonderlich zu mögen,

Smartphones offenbar auch nicht, die verstorbene Estelle klebt förmlich vor selbigem, fast so wie die Instagram-Influencer, die sich nur über Follower definieren. Warum diese Fixierung auf das Beobachtete und das Beobachteten? Vielleicht weil Hundt selbst „vom Fach“ ist, „eigentlich bin ich Kameramann beim Hessischen Rundfunk. Ich war schon mit vier Jahren das erste Mal in der Dunkelkammer, mein Vater hat gerne fotografiert. Die Kamera habe ich dann nie so richtig aus der Hand gegeben, bin dann später zum ZDF, da war ich unter anderem in Paris eingesetzt – da bin ich dann mit dem Theater in Kontakt gekommen und habe Spaß daran gefunden.“

Ein Theaterregisseur „auf dem zweiten Bildungsweg“, der Theater auch als visuelles Medium versteht, seine Schauspieler sollen sich über die Bühne bewegen, genug Platz sei ja da. Eine weitläufige Bühne mit viel Raum zum sprichwörtlichen Austoben. Wie Simone Woyke (als Inès Serrano), Ann-Marie Kutter (als Estelle Rigault), Tim Volrath-Kühne (als Joseph Garcin) und Johanna Pitsch (als Aufsicht) diesen Platz ausnutzen werden, kann man am Samstag, 21. März (20 Uhr), Sonntag, 22. März (15 Uhr) und Dienstag, 24. März (20 Uhr) im Kurtheater Bad Homburg sehen. Und dann bleibt abzuwarten, ob der Satz wirklich stimmt: „Die Hölle, das sind die anderen.“ Oder sind es am Ende vielleicht doch wir selbst mit unserer smartphone-geprägten 24-Stunden-online-Obsession?

Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen, dorthin gelangt man am einfachsten über die Website des Kurtheaters Bad Homburg (<https://www.bad-homburg.de/kurtheater>).



Simone Garnier, Rainer Kremin und Bianca Wirth bringen die bissige Komödie „Bis dass dein Tod uns scheidet“ von Klaus Wirbitzky auf die Bühne der Englischen Kirche Bad Homburg – ein turbulenter Theaterabend voller schwarzen Humors und überraschender Wendungen.  
Foto: privat

## THEATERpur! zeigt „Bis dass dein Tod uns scheidet“

**Bad Homburg (hw).** Das Friedrichsdorfer Ensemble THEATERpur! sorgt am Samstag, 21. März, für einen ebenso bissigen wie unterhaltsamen Theaterabend: Die Komödie „Bis dass dein Tod uns scheidet“ von Klaus Wirbitzky kommt auf die Bühne der Englischen Kirche Bad Homburg. Das Stück verbindet schwarzen Humor mit scharfsinniger Gesellschaftssatire und wirft einen ebenso amüsanten wie gnadenlosen Blick auf Ehe, Ehrgeiz und die Abgründe des Künstlerlebens.

Im Mittelpunkt stehen zwei ehemalige Stars der Opernszene (Simone Garnier und Rainer Kremin), deren glanzvolle Karrieren längst vergan-

gen sind. Eine zentrale Rolle spielt die neu engagierte Altenpflegerin Xenia (Bianca Wirth), die scheinbar naiv zwischen die Fronten gerät, jedoch ganz eigene Ziele verfolgt. Während die Goldene Hochzeit näher rückt und man sich an alte Liebschaften erinnert, spitzt sich die Lage zunehmend zu mit ebenso überraschenden wie komischen Konsequenzen. Zwischen Rollstuhl, Cognac und großen Opern Gefühlen entwickelt sich eine rasante Komödie, in der Mordpläne, Intrigen und unerwartete Wendungen für beste Unterhaltung sorgen. Los geht's um 20 Uhr, Karten gibt es unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse. Weitere Informationen unter [www.theaterpur-friedrichsdorf.de](http://www.theaterpur-friedrichsdorf.de).

## Großer Oster- und Frühjahrsverkauf bei der IKF

**Bad Homburg (hw).** Auch in diesem Jahr veranstaltet die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) vor Ostern traditionell ihren großen öffentlichen Verkaufstag. Keller und Lager sind mit den im Herbst produzierten Waren gut gefüllt. Der Verkauf der frischen Produkte findet im Vereinshaus der IKF im Usinger Weg 102 statt. Geöffnet ist das Vereinshaus am kommenden Samstag, 21. März, von 10 bis 15 Uhr. Eine gute Gelegenheit, das breite Angebot der IKF-Appleprodukte kennenzulernen und das ein oder andere Geschenk aus dem großen Sortiment für ein Osterpräsenz oder zum Eigenverbrauch zu erwerben. Der Verkaufstag ist eine gute Gelegenheit, sich ein paar Fläschchen Apfelgold aus dem Kirdorfer Feld für den Keller auf Vorrat zuzulegen. Alle Produkte wurden ausschließlich aus Früchten des Kirdorfer Felds hergestellt. Im Angebot sind Apfelwein, Apfel-Secco, Apfel-Birnen-Secco und Apfel-Quitten-Secco sowie ein alkoholfreier Secco. Etwas ganz Besonderes sind die kleinen Apfel-Secco und Quitten-Secco in der Pikkoloflasche. Ebenfalls erhältlich ist der oft nachgefragte Kirdorfer Quittenlikör. Angesichts der großen Nachfrage wird der Kirdorfer IKF-Applewein auch wieder in den Drei- oder Fünf-Liter-Bags im Karton angeboten. Neu in diesem Jahr: Apfel-Birnen-Wein, Apfel-Quitten-Wein und Apfel-Speier-

ling-Wein mit ganz besonderen Geschmacksnoten. Natürlich gibt es auch den schmackhaften IKF-Apfelsaft und den Apfel-Quitten-Birnen-Saft in den Drei- oder Fünf-Liter-Packs.

Auch die Mitglieder, die sich im Herbst um die Herstellung der Fruchtaufstriche gekümmert haben, waren wieder fleißig. Neben klassischem Apfelgelee und verschiedenen Apfelkompositionen mit weiteren Zutaten sind auch Quitten-, Birnen- und sogar Kirdorfer Traubengelee erhältlich. Am Verkaufstag können Mitglieder wie auch die Öffentlichkeit bei der IKF einkaufen. Man freut sich auf viele Kundinnen und Kunden.

Gleichzeitig mit dem Verkaufstag am Sonntag, 12. April, in der großen Halle werden den Mitgliedern sämtliche neue IKF-Textilien in allen erdenklichen Größen auf der Empore, auf der Kirdorfer Stubb im Vereinshaus von 10 bis 15 Uhr angeboten.

Am Sonntag, 26. April, findet der 4. Streuobstwiesenlauf statt, organisatorisch unterstützt vom TV Oberstedten und gesponsert von der Mainova AG, Frankfurt. Wer mitlaufen will, kann sich über die IKF-Homepage [www.kirdorferfeld.de](http://www.kirdorferfeld.de) anmelden. Wer bei der Organisation mithelfen möchte, meldet sich bitte bei Bärbel Meyer per E-Mail unter [baerbel.meyer@hydranet.de](mailto:baerbel.meyer@hydranet.de) oder telefonisch unter 0176/50902577.

## So unterstützen Eltern ihr Kind optimal bei der Berufswahl

**Bad Homburg (hw).** Wie finden Jugendliche den passenden Beruf? Was beeinflusst die Berufswahl? Und wie können Eltern ihr Kind auf dem Weg zum Wunschberuf bestmöglich begleiten? Antworten auf diese Fragen gibt die Online-Informationsveranstaltung der Arbeitsagenturen Hessen am Donnerstag, 19. März, von 17 bis 18.30 Uhr. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Eltern sowie ihre Kinder, besonders in den Vorabgangs- und Abgangsklassen. Berufliche Orientierung sollte spätestens im vorletzten Schuljahr beginnen. Doch die Vielzahl an Möglichkeiten führt schnell zu Orientierungslosigkeit. Genau hier setzt die Online-Veranstaltung an. Experten der

Berufsberatung zeigen auf, wie Jugendliche Schritt für Schritt ihren Traumberuf entdecken, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt und wie Eltern ihr Kind gezielt unterstützen und begleiten können. Die Themen der Veranstaltung sind unter anderem: Warum ist eine frühe Orientierung wichtig? Wo gibt es Informationen zu Ausbildung, Studium und Berufen? Wie erkennt man individuelle Stärken und Interessen? Welche Rolle spielen Stereotype und Rollenklischees? Wie kann die Berufsberatung unterstützen? Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos, über <https://eveeno.com/elternveranstaltung> können Interessierte sich anmelden.

## Linie 86: Umleitung wegen Sanierung

**Bad Homburg (hw).** Ab Montag, 23. März, kommt es zu einem Fahrplanwechsel auf der Linie 86: Dieser dauert bis Mitte 2027. Hintergrund ist die Sanierung – und die damit verbundene Sperrung – der L3276. Die Busse werden zwischen Seelenberg und Niederreifenberg über Schmitten umgeleitet. Dadurch

ergibt sich eine verlängerte Fahrtzeit von etwa zehn Minuten. Reisende werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über ihre Verbindung zu informieren. Die angepassten Fahrpläne werden auf [rmv.de](http://rmv.de) zum Download bereitgestellt und in die Verbindungsauskunft eingearbeitet.

Wenn das **Lesen**.....  
..... zum **Problem** wird  
und die **Brille** nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z.B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

**Klinke Optik GmbH**

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26  
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550  
☑ im Hof ausreichend vorhanden

Machen Sie  
Ihren letzten  
Willen zu  
einem neuen  
Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass  
für eine bessere Zukunft.  
Monika Willich,  
Telefon 030 65211 1116  
[monika.willich@brot-fuer-die-welt.de](mailto:monika.willich@brot-fuer-die-welt.de)  
[brot-fuer-die-welt.de/  
erbschaften](http://brot-fuer-die-welt.de/erbschaften)

**Brot  
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

# Musiknacht Bad Homburg

**Bad Homburg (hw).** Es sind diese besonderen Abende, an denen eine Stadt ihren eigenen Rhythmus findet. Wenn sich Türen öffnen, Lichter angehen und aus vertrauten Orten außergewöhnliche Bühnen werden. Die Musiknacht Bad Homburg gehört seit mehr als 20 Jahren zu den prägenden kulturellen Ereignissen der Region – und verwandelt auch 2026 die Stadt erneut in eine lebendige, musikalische Erlebniswelt.

Das Besondere: Nicht klassische Konzertarenen stehen im Mittelpunkt, sondern ausgewählte Locations – Bars, Cafés, Hotels und kulturelle Orte –, die für eine Nacht zu Bühnen werden. Genau diese Nähe zwischen Künstlern und Publikum macht den unverwechselbaren Charakter der Musiknacht aus.

## Ein Abend voller Musik

Im Fokus des diesjährigen Programms steht ein musikalisches Ereignis mit Seltenheitswert: Die legendären Rodgau Monotones, seit Jahrzehnten fester Bestandteil der deutschen Musikszene und bekannt für Kultsongs wie „Die Hesse komme“, „Gudewie“ oder „Saint-Tropez am Baggersee“, zeigen sich von einer ganz neuen Seite.

In der besonderen Atmosphäre der Englischen Kirche spielen sie ihr erstes Unplugged-Konzert – reduziert, intensiv und so nahbar wie selten zuvor.

Ein Konzert, das die Essenz dieser Band in den Mittelpunkt stellt und für viele Besucher zu einem der emotionalsten Momente des Abends werden dürfte.

Auch ein besonderes Revival sorgt für Aufmerksamkeit: Jeannette Curta, gebürtig aus Saarbrücken, war über Jahre hinweg eine feste Größe der Musiknacht und begeisterte ihr Publikum regelmäßig im ehemaligen „Peppers“, das vielen Besuchern noch heute in Erinnerung ist.

Nach einigen Jahren kehrt sie nun zurück – und das nicht zufällig: Gemeinsam mit dem früheren Wirt des „Peppers“, der heute die Location „Der dritte Ort“ im Kurhaus betreibt, entsteht ein echtes Wiedersehen mit Geschichte. Dieses Revival verspricht nicht nur musikalische Qualität, sondern auch eine emotionale Reise für all jene, die diese besonderen Abende von damals noch kennen.

Zusammen mit Jade and Band wird sie einen Abend gestalten, der von Soul, Pop und spürbarer Verbundenheit geprägt ist – persönlich, authentisch und voller Energie. Bereits am frü-

hen Abend beginnt die musikalische Reise: Im Arkaden Café Louisenarkaden eröffnet Dresinger mit gefühlvollem Blues die Musiknacht und schafft einen stimmungsvollen Einstieg.

## Eine Stadt im Klang

Mit fortschreitender Nacht entfaltet sich die ganze Vielfalt der teilnehmenden Locations: Im Alt Homburg sorgt Luke Greenstone mit Party-Hits für ausgelassene Stimmung, während im Augustin mit Two and a Box die größten Pop-Hymnen der letzten drei Jahrzehnte das Publikum zum Tanzen bringen.

Im Americano verschmelzen mit DJ Riddm Hip-Hop und Latin Beats zu einem modernen, urbanen Sound, während im Gambrinus DJ Mario Morales – bekannt aus der Frankfurter Clubszene – mit 90er- und 2000er-Sounds für eine lange Partynacht sorgt.

Das E-Werk zeigt sich von seiner kraftvollen Seite: „5 Minuten Ruhm“ bringen deutschen Punk auf die Bühne, gefolgt von Up For Debate, die Rock mit Punk-Einflüssen verbinden. Im Jimmy McFarrel's Irish Pub liefern M.A.D.S. ehrlichen, energiegeladenen Live-Sound in typischer Pub-Atmosphäre. Mediterranes Flair zieht im Luna y Sol ein, wenn Gipsy Fiesta mit Flamenco-Pop für südliche Lebensfreude sorgt. Im Steigenberger Hotel Bad Homburg bringen die Cover Kidzz den Glam- und Glitter-Rock der 70er Jahre zurück auf die Bühne – mit ikonischen Sounds, schillernder Attitüde und jeder Menge Nostalgie, die zum Mitsingen und Tanzen einlädt.

Und im Café Melina bringt Frankfort Special mit authentischem Rockabilly-Sound den Spirit vergangener Jahrzehnte zurück – tanzbar, mitreißend und voller Charakter.

## Ein Ticket für viele Konzerte

Seit über zwei Jahrzehnten steht die Musiknacht Bad Homburg für musikalische Vielfalt, kulturelle Lebendigkeit und das besondere Erlebnis, eine Stadt gemeinsam neu zu entdecken. Das bewährte Konzept bleibt dabei unverändert und zugleich einzigartig: Ein Ticket ermöglicht den Zugang zu allen teilnehmenden Locations. So entsteht eine ganz persönliche Route durch die Nacht – von Konzert zu Konzert, von Atmosphäre zu Atmosphäre.

Tickets und weitere Informationen sind unter [www.bh-Nacht.de](http://www.bh-Nacht.de) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter anderem im Kurhaus Bad Homburg erhältlich.

# Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

**Hotline: 069 13 40 400**

**Alles fürs Osternest**

Kleine Geschenke. Große Freude.

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**GERMAN BRASS – „BRASS AROUND THE WORLD“**  
von Bach bis Johann Strauß  
Alte Oper Frankfurt  
21.03.2026, 20.00 Uhr 55,00 – 79,00 €

**Rolando Villazón, Tenor & Ensemble PRJCT**  
Alte Oper Frankfurt  
28.03.2026, 19.00 Uhr 39,80 – 106,30 €

**BODYGUARD – Das Musical**  
Alte Oper Frankfurt  
01. – 12.04.2026 44,99 – 99,99 €

**ORCHESTRA DELL' ACCADEMIA NAZIONALE DI SANTA CECILIA**  
Igor Levit - Klavier  
Alte Oper Frankfurt  
18.04.2026, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

**FAZIL SAY, Klavier**  
- mit Werken von Bach und Say  
Alte Oper Frankfurt  
21.04.2026, 20.00 Uhr 39,00 – 85,00 €

**Benjamin von Stuckrad-Barre & Jan Delay VORGLÜHEN 2026**  
Alte Oper Frankfurt  
03.05.2026, 20.00 Uhr 51,00 – 76,00 €

**GEWANDHAUSORCHESTER**  
Andris Nelsons, Leitung  
Alte Oper Frankfurt  
17.05.2026, 19.00 Uhr 39,00 – 110,00 €

**SIX – The Musical**  
Alte Oper Frankfurt  
18.-28.06.2026 37,50 – 107,50 €

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

**„Rent a Friend“**  
Stadthalle Oberursel – Stadttheater  
24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

**Hess. Landesjugendsinfonieorchester mit Jon Urdapilleta am Klavier**  
Stadthalle Oberursel  
12.04.2026, 17.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

**Oberursel tanzt – TSGO-Ball 2026**  
Stadthalle Oberursel  
18.04.2026, 19.30 Uhr 36,30 €

**„Wunderheiler“**  
Stadthalle Oberursel – Stadttheater  
20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

**12 Stufen-Theater: Die Letzte Geschichte der Menschheit**  
Alte Wache Oberstedten  
09.05.2026, 20.00 Uhr 21,90 €

**CAROLINE ADOMEIT – SAITENSPRÜNGE**  
Stadthalle Oberursel  
10.05.2026, 17.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

**HARLEM AM MAIN**  
Portstraße Oberursel  
17.05.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

**Ricardo Gallén & Orchester Spanische Nacht der Gitarre**  
CasalsForum Kronberg  
31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 – 72,50 €

**Monsieur Brezelberger Comedy Magic DELUXE**  
Alt Orschel  
03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

**BÄPPIS RUDELGEDUDELSINGEN**  
Alt Orschel  
04.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

**Mer schaffe des – Best of 50 Jahre Bäppi und die Hessebube**  
Alt Orschel  
10.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

**SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze**  
Alt Orschel  
11.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

**„Jetzt geht die Party richtig los“ Schlagerparty mit Bäppi**  
Alt Orschel  
27.-29.08.26, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

**DUO DUOR – Harfe & Saxophon**  
Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel  
13.09.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

**„Musical meets Kids“**  
Stadthalle Oberursel  
30.10.2026, 16.00 Uhr 34,00 – 36,20 €

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater: „Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“**  
Freitags und Samstags ab 22,50 €

**„Geschlossene Gesellschaft“ von J.-P. Sartre**  
Kurtheater Bad Homburg  
21., 22. & 24.03.2026 19,70 – 23,00 €

**Ann Vriend – Soul Pop**  
Speicher im Kulturbahnhof  
28.03.2026, 20.00 Uhr 28,00 – 30,00 €

**CINDERELLA – Classico Ballet Napoli**  
Kurtheater Bad Homburg  
16.04.2026, 19.00 Uhr 46,50 – 69,50 €

**HOHNERKLING – Mundharmonika und Akkordeon**  
im Big Band-Format  
Kurtheater Bad Homburg  
09.05.2026, 20.00 Uhr 17,00 – 32,00 €

**150 jähriges Jubiläum Tennis Club Bad Homburg**  
Benefiz-Konzert Heeresmusikregiment Kassel  
Tennis Club Bad Homburg  
19.05.26, 19.30 Uhr 23,10 €

**GLENN MILLER ORCHESTRA**  
Kurtheater Bad Homburg  
27.05.2026, 20.00 Uhr 45,00 – 58,00 €

**25 Years of NATURALLY 7 – Closer Look**  
Kurtheater Bad Homburg  
06.06.2026, 20.00 Uhr 46,25 – 55,25 €

**GITTE HAENNING & Band**  
Ich bin stark – 80 Jahre Gitte Haenning  
Kurtheater Bad Homburg  
13.11.2026, 20.00 Uhr 56,50 – 62,50 €

**Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich**

**Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich**

**Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich**

**Frankfurt Ticket RheinMain**

Tickets unter: **069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Anzeige

**Marc Schrott**  
Apotheker

Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

**Pflanzliche Angriffspunkte gegen Husten? (3)**

Neben pflanzlichen Wirkstoffen existiert eine bewährte physikalische Maßnahme, die Inhalation, z.B. mit Salzlösung – besonders geeignet für Kinder und Schwangere. Ätherische Öle als Zusätze können bronchienerweiternd und entkrampfend wirken. Trockenen Reizhusten lindern Schleimbildner wie Eibischwurzel, Süßholzwurzel, Isländisch Moos oder Primelwurzel. Sie bilden einen schützenden Film auf der Schleimhaut, fördern den Abtransport von Reizstoffen und unterstützen die Heilung. Innerlich angewendet wirken Eukalyptus, Myrtol oder Zitrusöle sekretlösend und entzündungshemmend. Myrtol und Cineol entspannen die Bronchien und aktivieren die Zilien für den Abtransport. Thymian wirkt antibakteriell, z.B. als Lutschpastille oder Saft – Efeu ist ein Multitalent bei Husten. Wichtig: Ein Hustensaft ohne Inhaltstoffe lindert für etwa 30 Minuten den Husten. Pharmazeutische hochwertige Pflanzenextrakte wirken länger, auch über Nacht. Bei plötzlich auftretendem Husten ruhig in der Apotheke beraten lassen und immer auch die begleitenden Symptome mitteilen - die Beratung gibt es bei uns kostenlos.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

**Ihr Marc Schrott**  
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

**bleib daheim mit apotheke prime**

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FÄRZIAN Tel. 06172-763620

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**

Bad Homburger Woche  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche  
Steinbacher Woche  
Königsteiner Woche  
Kronberger Bote  
Kelkheimer Zeitung  
Liederbacher Anzeiger  
Glashüttener Anzeiger  
Bad Sodener Woche  
Sulzbacher Anzeiger  
Schwalbacher Zeitung  
Eschborner Woche

**OPEL ZOO**  
Einzigartig: Bildung, Forschung, Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!  
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr  
[www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)

- Anzeige -

# Tradition trifft Moderne



Einst ...

# 94 Jahre



... und jetzt

DESSOUS VON  
**Bous**

## Ein Jahrhundert Leidenschaft für die perfekte Passform

Seit dem 21. März 1932 ist die obere Louisenstraße in Bad Homburg eine feste Größe, wenn es um exklusive Wäsche, traumhafte Nachtwäsche und elegante Bademoden geht. Was damals begann, führen wir heute, in dritter Generation, mit derselben Begeisterung weiter: **Andrea Bous** und ihr Team setzen sich leidenschaftlich für Ihr Wohlbefinden ein.

### Tradition, die mit der Zeit geht

Fast 30 Jahre bin ich nun in unserem Familienunternehmen tätig – und es erfüllt mich noch immer mit Stolz und Freude, unsere Kundinnen täglich bei uns begrüßen zu dürfen. Für uns ist ein BH weit mehr als nur ein Kleidungsstück; es ist die Basis für das Selbstbewusstsein und eine gesunde Körperhaltung. Viele Frauen, die uns zum ersten Mal besuchen, sind oft überrascht, wie sehr sich die Lebensqualität durch die wirklich richtige Passform verbessern kann. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Sie aus dem Dschungel der Größen und Schnitte zu begleiten und das Aha-Erlebnis zu schaffen, das Ihr Outfit – und Sie – zum Strahlen bringt.

### Unser neues Highlight: Komfort ohne Kompromisse

Wir haben das vergangene Jahr intensiv genutzt, um unser Sortiment für Sie zu modernisieren. Wir beobachten genau, was unsere Kundinnen sich wünschen: Die Nachfrage nach bügellosen BHs ist so groß wie nie zuvor, und wir lieben diesen Trend! Deshalb haben wir unser Angebot an bügellosen Modellen deutlich ausgebaut. Diese modernen BHs bieten ein völlig neues Tragegefühl – herrlich weich, anschmiegsam und dennoch mit dem perfekten Halt, den Sie von uns gewohnt sind. Ob für den Alltag, entspannte Stunden zu Hause oder sportliche Aktivitäten: Entdecken Sie bei uns, wie sich echte Bequemlichkeit anfühlt.

### Kompetenz, die man spürt

Regelmäßige Styling-Schulungen und Weiterbildungen gehören für unser Team dazu. Wir möchten, dass Sie bei jedem Besuch eine fachkundige Beratung erfahren, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist – ganz egal, ob Sie nach dem perfekten Bikini für den nächsten Urlaub oder dem idealen Sport-BH suchen. Dass unser Konzept aufgeht, zeigen nicht nur die treuen Stammkundinnen, die uns seit Jahrzehnten besuchen, sondern auch die zahlreichen Auszeichnungen als bestes deutsches Wäschefachgeschäft.

### Bleiben Sie in Verbindung – persönlich und digital

Wir sind mehr als nur ein Geschäft. Für Kundinnen, die nicht mehr mobil sind, bieten wir weiterhin unseren besonderen Bring- und Abholservice an – denn Tradition bedeutet für uns auch, füreinander da zu sein. Und für alle, die gerne up-to-date bleiben: Auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram & Facebook) nehmen wir Sie mit hinter die Kulissen und zeigen Ihnen die neuesten Trends bequem auf Ihrem Smartphone.

### Feiern Sie mit uns: 94 Jahre Geburtstags-Rabatt!

Wir möchten diesen Meilenstein gemeinsam mit Ihnen zelebrieren. Als Dankeschön für Ihre Treue erhalten Sie am 21. März 2026 gegen Vorlage dieses Coupons **10 % Geburtstags-Rabatt** auf unser gesamtes Sortiment (ausgenommen reduzierte Ware).

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich bei einem Glas Sekt inspirieren und finden Sie Ihre neuen Lieblingsteile. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Louisenstraße 4–6!

Herzlichst, Ihre Andrea Bous und das gesamte Team



DESSOUS VON  
**Bous**

Louisenstraße 4 – 6 • 61348 Bad Homburg  
Tel. (0 61 72) 2 21 53

E-Mail: [bous@dessousvonbous.de](mailto:bous@dessousvonbous.de) • Web: [www.dessousvonbous.de](http://www.dessousvonbous.de)  
Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr, Samstag 10 – 16 Uhr

**GEBURTSTAGSRABATT**  
**21. März 2026**  
**10%** gegen Vorlage  
dieses Coupons ✂

## Kasperl und das goldene Ei

**Bad Homburg (hw).** Der lange kalte Winter dauert an. Die Welt ist grau und ungemütlich. Der Frühling ist nicht in Sicht. Im Königsschloss ist es eiskalt. Der König friert jämmerlich. Seine Laune ist auf dem Tiefpunkt. Er erzählt seinem Diener Kasperl die Geschichte vom goldenen Ei. Wenn dieses in die Erde eingegraben wird, kommt der Frühling. Und mit dem kommen die Sonne und die Wärme. Das goldene Ei muss jedoch unter großen Gefahren aus dem Osterhasenland geholt werden. Auf dem Weg dorthin lauert der Räuber Klaumichel. Im Zauberwald treibt der große und böse Zauberer Bartholomäus Zauber-mayr sein Unwesen. Und zu schlimmer Letzt frisst ein Krokodil alle Ostereier. Wie es dem

Kasperl gelingt, mit Hilfe der Kinder das goldene Ei zu erringen, die gute Laune des Königs wiederherzustellen und Sonne und Wärme in die Herzen aller Beteiligten, auch der Zuschauer, zu zaubern, das erleben die kleinen und großen Gäste ab drei Jahre in diesem spannenden Kasperlstück mit Musik von Antonio Vivaldi.

Das Abenteuer beginnt am Sonntag, 29. März, jeweils um 14 und 16 Uhr in der Villa Wertheimber im Gustavgarten, Tannenwaldallee 50. Zufahrt zum kostenfreien Parkplatz über den Mariannenweg. Karten kosten 11 und 9 Euro und sind bei Tourist Info im Kurhaus oder unter Telefon 06172-1783710 sowie an der Tageskasse in der Villa erhältlich.



Bis ins Osterhasenland macht sich der tapfere Kasperl auf, um das goldene Ei zu finden und die Laune des Königs zu verbessern.  
Foto: Kasperl-Kompanie

## Wichtige Weichen für die Zukunft der Heimatstube

**Bad Homburg (hw).** Umrahmt von der Sonderausstellung „Ober-Erlenbach – unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“ fand im örtlichen Museum die Mitgliederversammlung des Forschungskreis Heimatstube Ober-Erlenbach für das Jahr 2025 statt. Der Vorsitzende Torsten Martin dankte den Mitgliedern für ihre Vereinstreue und würdigte die konstruktive Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands. Nach dem ehrenden Gedenken an drei verstorbene Mitglieder folgte die Ehrung eines Mitglieds für 25-jährige Vereinstreue. In seinem Jahresbericht blickte Martin auf ein herausforderndes Jahr zurück: Aufgrund eines Wasserschadens war das Museum von März bis August geschlossen; die Schäden sind jedoch inzwischen vollständig behoben. Ein besonderer Fokus lag an diesem Abend auf den Schenkungen, die Martin als „Lebenselixier für Museen“ bezeichnete. Herausragende Exponate sind: Ein historischer Eichen-Schmuckbalken von 1719, dessen Inschriften wertvolle Details der Ortsgeschichte dokumentieren, digitalisierte VHS-Kassetten aus den 80er- und 90er-Jahren sowie drei Gemälde von Ober-Erlenbach, darunter ein Aquarell des bekannten Kirdorfer Malers Heinz Mais, die durch die aktuelle Ausstellung den Weg ins Museum fanden.

Ein besonderes Lob galt dem Archiv im Dachgeschoss – der „Schatzkammer“ und dem „Gedächtnis des Ortes“. Das dort beheimatete Zeitungsarchiv, das seit der Vereinsgründung 1995 von Erich Glau und Herbert Tschersich akribisch geführt wird, stelle eine wahre Fundgrube für Geschichtsinteressierte dar. Martin lud dazu ein, dieses Angebot rege zu

nutzen. In der anschließenden Diskussion wurde der fehlende WLAN-Anschluss im Schulgebäude thematisiert. Auf Antrag der Versammlung wurde der Vorstand beauftragt, die Installation in die Wege zu leiten. Unterstützung bei der Kostenübernahme signalisierten bereits anwesende Mitglieder des Stadtparlaments.

Ein großes Projekt wirft seine Schatten voraus: 2027 jähren sich die Gründung der „Früchteverwertung“ zum 100. Mal sowie der Geburtstag von Josef Baumann (1877–1963) zum 150. Mal. Martin kündigte ein umfassendes „Baumann-Jahr“ an. Da die Bedeutung der Anstalt weit über das Museum hinausgeht, soll der Ortsbeirat eng in die Organisation eingebunden werden, um dieses Kapitel der Erfolgsgeschichte gebührend zu würdigen. Kassiererin Felicitas Hartmann berichtete von einer soliden Finanzlage. Trotz der Bildung von Rücklagen sei ausreichend Liquidität für die laufenden Kosten vorhanden. Nach dem Bericht der Kassenprüferin Ingrid Ludwig und der einstimmigen Entlastung des Vorstands wurde ein zukunftsweisendes Projekt beschlossen: die Gründung eines „Forschungskreis Ortsgeschichte“.

Ziel ist es, den Verein personell auf eine breitere Basis zu stellen und das Wissen der Bürger stärker einzubinden – besonders da die Zahl der Zeitzugehen stetig abnimmt. Der Vorschlag stieß auf große Resonanz; spontan erklärten acht Mitglieder ihre Mitarbeit. Die Versammlung klang bei einem Imbiss aus. Die Anwesenden waren sich einig: Mit den getroffenen Entscheidungen wurden wichtige Weichen für die Zukunft der Heimatstube Ober-Erlenbach gestellt.

## Repair Café: Reparieren statt Wegwerfen

**Bad Homburg (hw).** Haben Sie auch einen gerne genutzten Gegenstand, der aber leider kaputt ist oder nicht mehr funktioniert? Wenn Sie dann hören: „Reparieren lohnt nicht! Kaufen Sie sich lieber ein Neues“, gibt es aber noch eine Alternative – die Reparatur Cafés beziehungsweise Repair Cafés. Hier kommen ehrenamtliche Experten zusammen, denen es einfach Freude macht, defekten Dingen wieder Leben einzuhauchen bzw. sie benutzbar zu machen. Das können beispielsweise Elektrogeräte sein, Spielsachen, Regenschirme oder Anderes. Das spart Geld, wertvolle Rohstoffe und Energie. Solch fleißige Helfer treffen sich fast immer am 4. Samstag im Monat im Repair Café Bad Homburg in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in der Sodener Straße 11 zwischen 15 und 18 Uhr. So auch wieder am Samstag, 28. März. Bei Kaffee und Kuchen geht man gemeinsam den Fehlern auf den Grund – und kann sie mit großer Wahrscheinlichkeit auch beheben. Etliche Ersatzteile sind vorhanden, für die Besorgung spezieller Teile kann auch ein Folgetermin erforderlich werden. Wir bitten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter 0160 4510902 oder auch per E-Mail unter [repaircafe@efg-badhomburg.de](mailto:repaircafe@efg-badhomburg.de).

## Internationale Wochen gegen Rassismus

**Bad Homburg (hw).** Bereits am vergangenen Samstag, 14. März, wurden die Internationalen Wochen gegen Rassismus eröffnet. Im Kulturzentrum der Englischen Kirche begrüßten Stadtrat Tobias Ottaviani und Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak die Anwesenden, danach gab es ein Konzert von „Shark Express“: Die Band präsentiert eine musikalische Zeitreise, von türkischen Rockhymnen bis zu internationalen Hits der 2000er Jahre. Diese Woche geht es weiter, am Samstag, 21. März, gibt es von 11 bis 15 Uhr auf dem Marktplatz insgesamt acht Aktions- und Informationsstände zum Mitmachen rund um die Themen Vielfalt und Zusammenhalt, unter anderem ein Freiluft-Atelier, Flower-Power-Finger-Painting, Informationen und Erfahrungsaustausch sowie ein Glücksrad mit kleinen Preisen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom internationalen Walking Duo „Evas Apfel“, außerdem tritt ein Zauberkünstler auf. Den Höhepunkt den Aktionstags markiert die Menschenkette, die ab 14.30 Uhr unter dem Motto „Hand in Hand gegen Rassismus“ vom Marktplatz aus durch die Innenstadt ziehen wird. Ziel ist es, ein starkes öffentliches Zeichen für Respekt, Vielfalt und demokratische Werte zu setzen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dabei mitzumachen und ein Zeichen zu setzen.

+++ [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de) +++ [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de) +++ [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de) +++

Anzeige

## Ihr Geld kann mehr

### GELDANLAGE

**Volks-Invest macht exklusive Anlagen für alle zugänglich: Mit kleinen Beträgen in stabile Projekte investieren – und Renditechancen, die Sparbücher alt aussehen lassen**

Stellen Sie sich vor, Sie könnten mit kleinen Beträgen in stabile Projekte investieren, die bisher nur Großanlegern vorbehalten waren. Projekte, die nicht nur Rendite bringen, sondern auch Sinn stiften! Volks-Invest, die neue Initiative der EGRO Mediengruppe und der digitalen Investment-Plattform FINEXITY, macht genau das möglich. Ab jetzt können auch Privatpersonen von Anlagechancen profitieren, die bisher nur mit hohem Kapital zugänglich waren. Und das Beste: Sie müssen kein Finanzexperte sein, um einzusteigen.

### Das Sporbuch hat ausgedient

Bei Zinsen nahe null und einer Inflation, die Ihr Ersparnis Jahr für Jahr entwertet, ist das klassische Sporbuch längst kein sicherer Hafen mehr. Gleichzeitig boomen Private-Market-Investments, also direkte Beteiligungen an realen Projekten wie Solarparks, Immobilien oder Unternehmen. Diese Anlagen werfen stabilere Erträge ab als Aktien, sind weniger volatil und oft inflationsgeschützt. „Unser Ziel



Geld, das wächst: Mit Volks-Invest investieren Sie nicht nur in stabile Renditen, sondern auch in eine nachhaltige Zukunft. Foto: iStock/Getty Images Plus/Atstock Productions

Medienkompetenz mit digitaler Expertise“, erklärt Paul-Maria Hülsmann, CEO von FINEXITY. „Unsere Plattform macht den Einstieg so einfach wie Online-Banking, aber mit deutlich besseren Renditechancen.“ Jedes Projekt wird vorab gemeinsam mit erfahrenen Partnern geprüft, Risiken transparent kommuniziert. „Keine Blackbox, keine leeren Versprechungen“, betont Hülsmann.

### Nachhaltig erfolgreich

Volks-Invest eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bereits mit kleinen Beträgen ab 50 Euro in konkrete, nachhaltige Projekte zu investieren. Sie wissen also genau, wofür Ihr Geld arbeitet und haben zudem Flexibilität, da Sie sich nicht langfristig binden müssen und keine versteckten Kosten auf Sie zukommen. So verbindet sich finanzieller Erfolg mit einem guten Gefühl, eine Kombination, die immer mehr Anleger suchen.

### Jetzt dabei sein!

Schon bald stellen wir Ihnen das erste Projekt vor, doch schon heute können Sie sich ein exklusives Goodie für die

ersten 1.000 Investor:innen zu sichern. „Wir wollen, dass unsere Leser und Leserinnen von Anfang an profitieren“, sagt Echternach. „Deshalb geben wir denen, die jetzt einsteigen, einen besonderen Vorteil.“

Mit Volks-Invest können Sie Ihr Geld wieder aktiv für sich arbeiten lassen. Registrieren Sie sich und seien Sie dabei, wenn die ersten Projekte starten. Ihre finanzielle Zukunft startet heute!

Jetzt ganz einfach registrieren: [www.volks-invest.de](http://www.volks-invest.de)



ist es, diese Chance zu demokratisieren“, sagt Markus Echternach von der EGRO Mediengruppe, der unter anderem auch die **Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche** angehört. „Jeder soll die Möglichkeit haben, sein Geld klug und nachhaltig anzulegen, ohne komplizierte Börsenprodukte oder hohe Mindestbeträge.“ FINEXITY hat bereits tausenden Privatpersonen den Zugang zu alternativen Investments ermöglicht. „Wir kombinieren

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF**



**Ev. Kirche Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92  
Gundula und Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 22. März**  
Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)



**Ev. Kirche Köppern**  
Köppener Straße 92  
Ulrike Maas-Lehwalder  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 22. März**  
10.30 Uhr Kita-Gottesdienst  
„Frühlingserwachen“ in der Kirche



**Ev. Kirche Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22  
Gundula Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Samstag, 21. März**  
10 Uhr „KinderKircheBurgholzhausen“  
im Gemeindehaus (KiKiBu-Team)  
**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (R. Guist)



**Ev.-lutherische Kirche Seulberg**  
Alt Seulberg 27  
Pfarrer Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmations-  
jubiläum und Flötenensemble (G. Guist)



**Ev.-methodistische Kirche**  
Wilhelmstraße 28  
Frank Aichele · Tel. 06172-74033  
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Hammann)



**Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4  
Pater George-Arul Jeganathan  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hkl24.de  
www.hkl24.de

**Samstag, 21. März**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage**  
Tempel Talstraße 10  
Telefon : 06172 - 5900109  
Gemeindehaus: Talstraße 12  
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und  
15.30 Uhr (Spanisch)  
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15  
Tel. 0173-4110060  
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst




**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde**  
Feldstraße 71  
Robert Hering · Tel. 0151-40653506  
https://bad-homburg.adventist.eu/

**PFARREI ST. MARIEN**



**Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17  
Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Samstag, 21. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen  
Gemeinde  
**Sonntag, 22. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim**  
Auf der Schanze 24



**Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld**  
Gartenfeldstraße 47

**Sonntag, 22. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf**  
Am Kirchberg 2

**Samstag, 21. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 22. März**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a

**Sonntag, 22. März**  
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Josef Köppern**  
Dürerweg 1

**Samstag, 21. März**  
18 Uhr Eucharistiefeier/Kinderwort-  
gottesdienst

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG**



**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße  
Andreas Hannemann  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Tel. 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
(Bergner)



**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53  
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566  
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/  
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Sonntag, 22. März**  
Kein Gottesdienst



**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhäuser Straße 12  
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkirche.de  
www.waldenserkirche.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst



**Ev. Gedächtniskirche Kirdorf**  
Weberstraße  
Bezirk I (Kirdorf) · Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980  
Bezirk II (Gluckenstein) · Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150  
Tel. 06172-306567  
Bezirk III (Gartenfeld) · Christoph Gerdes  
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195  
Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Tel. 06172-390126  
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.  
badhomburg@ekhn.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gospelgottesdienst (Marwitz),  
anschließend Kirchenkaffee



**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse  
Dr. Johannes Hund  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Tel. 06172-456117  
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
(Zerbe)



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg**  
Im Oberen Stichel 9  
Tel. 0231-99785622  
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de  
www.nak-bad-homburg.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst



**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23  
Horst Weinmann · Tel. 06172-685393  
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst



**Ev.-Freikirchliche Gemeinde**  
Sodener Straße  
Gunther Otto · Tel. 06172-81404  
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de  
www.efg-badhomburg.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Gottesdienst



**Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach**  
Pfarrbezirk I Ober Eschbach  
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019  
dietmar.diefenbach@ekhn.de  
Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach  
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195  
christoph.gerdes@ekhn.de  
Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230  
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de  
www.zur-himmelspforte.de

**Sonntag, 22. März**  
9.30 Uhr Gottesdienst  
in Ober-Erlenbach (Mahne)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach  
(Diefenbach)



**Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach**  
An der Leimenkaut 5  
Pater George-Arul Jeganathan  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Tel. 06172-489951  
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com  
www.st-elisabeth-hg.de

**Sonntag, 22. März**  
9 Uhr Heilige Messe



**Kapelle der Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20  
Sandra Anker · Tel. 06172-143477  
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de  
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478  
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de  
Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
www.hochtaunus-kliniken.de

**Sonntag, 22. März**  
10 Uhr Evang. Gottesdienst (Bonnet)



**Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach**  
Ober-Erlenbacher Straße 9  
Pater George-Arul Jeganathan  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619  
E-Mail: info@st-martin-hg.de  
www.st-martin-hg.de

**Samstag, 21. März**  
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion –  
Jugendgottesdienst  
**Sonntag, 22. März**  
10.30 Uhr Heilige Messe – feierliche  
Eröffnung des Tages des Großen Gebetes  
mit verschiedenen Gebetsstunden

# Mit 90 noch nicht altersmilde: Günther Stiller feierte Geburtstag

**Bad Homburg (iba).** „Was meinen Sie wohl? Ich habe über 11.000 Quadratmeter Streuobstwiese zu betreuen, zum Faulenzen komme ich gar nicht, auch in meinem Alter nicht! Die Äpfel da habe ich selber gepflückt. Und sehen Sie das Brennholz da draußen? Alles bei mir auf der Wiese geholt, das hacke ich dann klein, lagere es da unter dem Dach – und dann wird das verfeuert. Heute ist es ja nicht so warm, da mache ich ganz gerne mal den Ofen an. Eine natürliche Ressource, nachhaltiger geht es nicht. Wissen Sie, was sonst mit dem Holz passiert? Gar nichts, das wird einfach liegen gelassen, ist nicht wirtschaftlich genug. Na, dann habe ich das eben mitgenommen, wäre doch schade drum!“

Das Holz im Ofen knackte und wärmte das Wohnzimmer, während Günther Stiller sich eine Tasse Tee eingoss. Man hat nicht den Eindruck, dass er unter allzu viel Langeweile zu leiden hat; obwohl schon seit Jahren in Rente, scheint er immer noch gut ausgelastet zu sein. Zu seinem 90. Geburtstag hatte er zu einer Art „Tag der offenen Tür“ eingeladen, bis 18 Uhr war jeder willkommen, der ihm gratulieren wollte. Hungrig oder durstig sollte keiner der Gäste nach Hause gehen, für Stiller Ehrensache. „Der Kuchen ist selbst gemacht, nicht aus dem Tiefkühlfach. Hier, nehmen Sie sich noch Sahne dazu!“ Stiller ist in Bad Homburg und Oberursel so bekannt wie ein bunter Hund, er belebt seit Jahrzehnten die Städtepartnerschaften von Bad Homburg mit seinen Stadtführungen und ist ein wichtiges Mitglied der deutsch-russischen Brücke, 1994 war er einer der Initiatoren der Städtepartnerschaft mit dem russischen Peterhof. „Morgen ist Mitgliederversammlung. 50.000 Euro haben wir an Spendengeldern gesammelt, morgen entscheiden wir darüber, wie wir die verteilen. Bei den Ministerien und den Kommunen sind die Kassen ja leer, also sammeln wir bei Privatleuten.“

Der pensionierte Lehrer ist Unruhestifter aus Leidenschaft, hat stets die Umwelt im Blick und war früher Ortsvorsitzender des BUND, kämpft gegen den geplanten Tunnelausbau der U2 und das Umspannwerk von TenneT. „Den Ministerien habe ich vor vier Jahren



Die Liebste zur Rechten, den selbstgepflückten Apfel in der Linken: Günther Stiller ist auch mit 90 noch kein bisschen müde.

mal die Statistiken zum Starkregen geschickt, ich wusste ja nicht, ob die die Zahlen überhaupt auf dem Radar haben. Wenn dieser Tunnel da gebaut wird, wissen Sie, was passiert, wenn es da eine Überschwemmung gibt? Dann ist die U-Bahn Schrott, Millionen versenkt, im wahrsten Sinne des Wortes.“

Während Stiller gestikuliert und fuchtelte, nahm er sich noch eine Tasse Tee, vom vielen Referieren trocknete der Mund schnell aus. Er ist wohl einer dieser Menschen, die schwer zu bremsen sind. Wenn er sich einmal in Fahrt geredet hat, gibt es kein Halten mehr, auch an seinem Geburtstag nicht. Da sprang er von Thema zu Thema und von Streitpunkt zu Streitpunkt. Den Erklär-Habitus eines Lehrers wird Stiller in diesem Leben auch nicht mehr los, als Nächstes referierte er über den Netzausbau: „Ein Umspannwerk wollen die von TenneT bauen, irgendwo zwischen Bommersheim und Ober-Erlenbach. Haben Sie mal die Entwürfe gesehen? Ein Riesending soll das werden, 30 Hektar groß. Und wie leicht man das sabotieren könnte: Da braucht nur einer dieser Masten umkippen, der reißt dann alle anderen mit. Und dann fällt in einer ganzen Handvoll Städten im Vordertaunus der Strom aus.“

Während seine Augen immer größer wurden, deutete er mit dem linken Zeigefinger beständig Richtung Vordertaunus, ungefähr so muss er früher im Klassenzimmer am Pult ausgesehen haben. Auch beim Netzausbau ist für Stiller das letzte Wort noch nicht gesprochen. Ob er denn mal die Lust am Kämpfen verlöre, wenn die politischen Erfolge bestenfalls übersichtlich sind? „Ach, so ticke ich nicht. Misserfolg lässt mich nicht aufgeben.“

Während Stiller bei dem Satz über sich selbst lachen musste, nahm er sich noch ein Stück Kuchen. Schließlich musste er Kraft tanken, das letzte politische Gefecht ist noch lange nicht ausgefochten!



Günther Stiller wurde zum 90. Ehrentage ordentlich beschenkt. Fotos: Ingo Baumgartl

## COPD-Selbsthilfegruppe

**Bad Homburg (hw).** Hilfe bei Atemwegserkrankungen, von COPD über Asthma, bronchiale bis zu chronischer Bronchitis und Lungenerkrankungen: Am Mittwoch, 25. März, trifft sich ab 17 Uhr die Selbsthilfegruppe im Mehrzweckraum, „Rind'sches Bürgerstift“ (Gymnasiumstraße 1-3). Die weiteren Treffen finden immer am letzten Mittwoch im Monat statt. Neue Interessenten werden darum gebeten, sich anzumelden, entweder per E-Mail unter COPD-HG-HTK@t-online.de oder per Telefon unter 06172-9084261.

## Gesprächscfé für Hinterbliebene

**Bad Homburg (hw).** Das nächste „Gesprächscfé für Hinterbliebene“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, findet ausnahmsweise in diesem Monat am Dienstag, 24. März, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Es sind alle herzlich willkommen, besonders diejenigen, die gerade einen Angehörigen verloren haben, sowie Hinterbliebene, die den Tod eines Familienmitglieds oder Freundes schon vor einigen Jahren miterleben mussten. In dieser Gruppe kann von dem oder der Verstorbenen erzählt und den Gefühlen Raum gegeben werden. Die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Wer Fragen hat, wendet sich per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 an Susanne Mellinghoff.

## „Offenes Wohnzimmer“ der Arbeiterwohlfahrt

**Bad Homburg (hw).** Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg e.V. lädt am Montag, 23. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, Veranstaltungsraum „Zum alten Rathaus“, in das „Offene Wohnzimmer“ auf das Herzlichste ein. Für die Teilnahme am Offenen Wohnzimmer besteht für gehbehinderte Mitglieder ein Fahrdienst, bitte bei Bedarf Telefon 06172-41480 anrufen. Der Vorstand der AWO freut sich, viele Bad Homburger begrüßen zu dürfen – auch Nichtmitglieder sind sehr willkommen.

## Heimatomuseum Kirdorf ist wieder geöffnet

**Bad Homburg (hw).** Das wegen dringend notwendiger Sanierungsarbeiten im Keller zwischenzeitlich geschlossene Kirdorfer Heimatmuseum ist nach Abschluss der Baumaßnahmen wieder geöffnet und steht mit der Dauerausstellung zur Kirdorfer Ortsgeschichte und der Sonderausstellung „Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“ wieder allen interessierten Besuchern offen. Am Sonntag, 22. März, haben Besucher letztmalig die Gelegenheit, die Sonderausstellung „Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“ im Kirdorfer Heimatmuseum am Kirchberg zu besichtigen. Das Kirdorfer Heimatmuseum ist jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Weiter Informationen finden sich unter [www.Museum-Kirdorf.de](http://www.Museum-Kirdorf.de).



WIR GEDENKEN

Als Gott sah das der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „komm heim“

## Erna Landvogt

geb. Groß

\* 12. 8. 1934 † 7. 3. 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Karin Walz geb. Landvogt mit Familie  
Erwin Landvogt mit Familie  
sowie alle Angehörige und Freunde

Kondolenzadresse: Familie Landvogt, In den Dorngrärten 2,  
61381 Friedrichsdorf

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 27. März 2026, um 11.30 Uhr auf dem Seulberger Friedhof in Friedrichsdorf statt.

Ich habe dich bei deinem Namen gerufen,  
du bist mein. Jes. 43.1

## Helga Hörning

geb. Föllner

\* 12. März 1937 † 29. Januar 2026

In stillem Gedenken

Peter und Margit Gernhard, geb. Hörning  
mit Familie

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

In Liebe und mit Respekt haben wir uns verabschiedet  
von unserer Mutter, Schwiegermutter und Tante

## Theresia "Resi" Risch

\* 26.01.1926 † 03.03.2026

Reinhard Risch & Ehefrau Andrea Ullrich  
Christa Mirwald & Familie

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis auf dem  
Waldfriedhof in Bad Homburg stattgefunden.

Wir nehmen Abschied von

## Dorothea Seidel

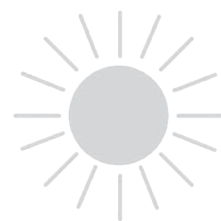
geb. Ziegler

\* 6. 1. 1938 † 10. 3. 2026

Danke für die schöne Zeit,  
Du bist unser Sonnenschein.

Dein Johann  
Michael, Gabriele und Claudia  
mit Familien  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 31. März 2026, um 12.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.





## WIR GEDENKEN

*Ein letztes Mal möchte ich den Feldweg gehen,  
ein letztes Mal die wiegenden Ähren sehen  
und dem goldenen Licht entgegengehen.*

Viel zu früh, mitten aus einem erfüllten Leben, schied unser geliebter und treusorgender Ehemann, Vater, Schwiegervater und Freund

## Thomas Jäth

\* 19.1.1964 † 13.3.2026

Er wird immer in unseren Herzen sein.

In stiller Trauer  
Ute  
Sandra und Kevin  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 26.3.2026, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Eschbach statt.

Von allen Seiten umgibst Du mich  
und hältst Deine Hand über mir.  
Psalm 139,5

Wenn in stiller Stunde Träume mich umwehn...

## Anni Müller

geb. Kunde

\* 29.04.1929 † 10.03.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Ingrid Jung-Blesius  
Claudia Eichler mit Dennis und Julia  
Kathrin und Peter Herr mit Cleo  
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 24.03.2026, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Friedrichsdorf-Köppern statt.



## PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

### PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
www.antmann.de

Bestattungen aller Art

*Pietät Schröder-Vögtle*  
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

[bestattungsrechner.de](http://bestattungsrechner.de)

Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.  
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - [www.bestattungshaus-mest.de](http://www.bestattungshaus-mest.de)

RUHESTÄTTEN IM  
21. JAHRHUNDERT:  
SIE HABEN DIE WAHL.

Unsere neue Anschrift:  
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

[info@bestattungen-eckhardt.de](mailto:info@bestattungen-eckhardt.de)

**TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

[www.bestattungen-eckhardt.de](http://www.bestattungen-eckhardt.de)

## Bei Notfällen im Alter richtig handeln

**Bad Homburg (hw).** Der Regionalverband Westhessen des Arbeiter Samariter Bunds (ASB) lädt zu einem Informationsabend zum Thema „Notfälle im Alter – Symptome erkennen und richtig handeln“ ein. Er findet am Dienstag, 24. März, um 18 Uhr im Notfallzentrum Eschborn in der Sankt-Florian-Straße 2 statt. Durch den Vortrag führt Erste-Hilfe-Ausbilderin Danielle Sandrock-Weil, die auch Fragen der Teilnehmer beantwortet wird. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte der ASB um Anmeldungen bis zum 21. März per E-Mail an [miriam.gruenkemeier@asb-westhessen.de](mailto:miriam.gruenkemeier@asb-westhessen.de) oder telefonisch unter 0611-1818180.

## Tour zum Hessenpark

**Bad Homburg (hw).** Am Sonntag, 22. März, lädt der Wanderclub Kirdorf zu einer Streckenwanderung zum Bauernmarkt im Hessenpark ein. Der Eintritt zum Bauernmarkt ist frei. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Kirdorfer Kreuz. Die Strecke beträgt rund elf Kilometer. Eine Schlussrast wird angeboten. Die Heimfahrt kann individuell mit der Taunusbahn angetreten werden. Gäste sind herzlich willkommen.

## Musikalischer Gottesdienst

**Bad Homburg (hw).** Am kommenden Sonntag, 22. März, um 10.45 Uhr öffnet die evangelische Kirche „Zur Himmelspforte“ ihre Türen zu einem musikalischen Gottesdienst für Herz und Ohr. Eckart Baier, Violine, und Jochen Schimmelschmidt, Klavier, bringen Werke für Klavier und Violine zu Gehör. Die beiden Musiker entführen die Besucher auf eine Reise durch romantische und gefühlvolle Klangwelten: Von Rachmaninovs Preghiera über Griegs Allegretto espressivo alla Romanza bis hin zu Mendelssohns Sonaten erklingen meisterhaft arrangierte Werke für Violine und Klavier – zart, ausdrucksstark und berührend.

## Gospel with Passion 2: Mitreißende Klänge und Texte

**Bad Homburg (hw).** Wer vor acht Jahren Timo Böcking & Friends in der EFG Bad Homburg erlebt hat, weiß, dass sich ein Konzertabend in jeder Hinsicht lohnt. Am Freitag, 27. März, um 19 Uhr lädt der Pianist und Komponist erneut zu „Gospel with Passion 2“ ein – einem Nachfolger des meistgespielten Konzertprogramms, der musikalisch und inhaltlich neue Akzente setzt. Gemeinsam mit seinem stimmungsvollen Vokalquartett nimmt Böcking das Publikum mit auf eine inspirierende Reise durch die Passions- und Osterzeit. Die Musikerinnen und Musiker bringen die Geschichte von Kreuz und Auferstehung in die heutige Zeit und erzählen von Leid und Liebe, von Brüchen und Aufbrüchen, von dem, was trägt und verbindet. Dabei reicht die musikalische Bandbreite von zerbrechlich-arten Tönen bis hin zu sattem, energiegeladem Gospel-sound. Persönliche Moderationen und Geschichten verleihen dem Konzert zusätzliche Tiefe und machen die Botschaft spürbar. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Weitere Informationen gibt es auf [www.efg-badhomburg.de](http://www.efg-badhomburg.de).

## Neuer Literaturkreis im Caritas Kiosk

**Bad Homburg (hw).** Menschen mit Freude am Lesen „zwischen den Zeilen“ sind eingeladen zum neuen Literaturkreis im Caritas Kiosk. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Freude an Belletristik, am aufmerksamen Lesen und am offenen Austausch. In entspannter Atmosphäre wird über ausgewählte literarische Texte gesprochen – ohne Leistungsdruck, ohne Vorwissen, dafür mit Neugier und vielleicht einem guten Getränk. Die Veranstaltung des Caritasverbands Taunus findet regelmäßig abends unter der Woche im Caritas Kiosk, Feldergstraße 2, in Bad Homburg statt. Die konkreten Termine werden mit der neu entstehenden Gruppe besprochen. Der Caritasverbands Taunus freut sich über neue Lesefreunde. Bei Interesse gerne die Gemeinwesenarbeit Bad Homburg, Pia Aporta unter Telefon 0151-175 08370 oder per E-Mail unter [bad-homburg@caritas-taunus.de](mailto:bad-homburg@caritas-taunus.de) kontaktieren.

## Vortrag in der Englischen Kirche

**Bad Homburg (hw).** Am Sonntag, 29. März, gibt es mit Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt ab 17 Uhr in der Englischen Kirche eine Neuaufgabe: Aufgrund der großen Nachfrage wird er zum wiederholten Male das Buch „Von der Schönheit der deutschen Sprache – eine Wiederentdeckung“ vorstellen. Der Autor widerlegt in seinem neuen Buch das gängige Vorurteil, die deutsche Sprache sei schwerfällig und hart. Stattdessen beleuchtet er ihre Schönheit, Eleganz und Ausdrucksfähigkeit. Er zeigt die Fähigkeit des Deutschen zu feinen Nuancen, Bildhaftigkeit, Klangschönheit, Klarheit, Anmut und Witz – eine wahre „Schatztruhe an Sprachschönheiten“. Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 16 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Besucherzahl ist allerdings auf 199 Personen begrenzt.



Timo Böcking & Friends laden zu „Gospel with Passion 2“ in die EFG Bad Homburg ein – ein Abend voller Gänsehaut-Momente, kraftvoller Stimmen und Geschichten, die Herz und Seele berühren. Foto: privat

## Neue „Bürgerkummerbox“

**Bad Homburg (hw).** Der Verein „Bürger für Gonzenheim“ kümmert sich seit mehr als 25 Jahren um Gonzenheim. In den regelmäßig stattfindenden „Bürgertreffs“ wird alles besprochen, was die Bürger gerade bewegt oder zu organisieren ist. Im Bürgertreff am 9. Februar war das auch nicht anders, wie schon seit einigen Jahren stand der jetzt in die Realisierung gehende U-Bahn-Bau im Mittelpunkt, nicht nur bei unmittelbar betroffenen Anrainern der Baustelle. Wie sieht das Konzept für die notwendigen Verkehrsumlenkungen aus? Was mache ich, wenn mein Haus zu Schaden kommt? An wen wende ich mich, wenn Lärm und Schmutz unerträglich werden?

An vieles ist seitens des Bau-Managements schon gedacht und mit Erläuterungen weitergegeben worden: Es gibt eine telefonische Hotline (0151-17601694) und eine E-Mail-Anschrift (kontakt@sbhg.de), um Fragen beantwortet und Sorgen ausgeräumt zu bekommen. Doch reicht den Gonzenheimern das? Kann man sich damit an das Bau-Management wenden? Dr. Jörg Schmalfeld, Schriftführer bei den „Bürger für Gonzenheim“, erinnerte sich, dass der Gonzenheimer Ortsbeirat vor einiger Zeit einen Briefkasten am Vereinshaus Am Kitzenhof 4 zugeteilt bekommen

hatte – dem noch keine besondere Aufmerksamkeit zuteil wurde. Die Idee, aus dem Briefkasten einen Kummerkasten für besorgte Gonzenheimer zu machen, griff Dr. Karl-Alexander Rastädter (Vorsitzender des Ortsbeirats) gerne auf. So hat Gonzenheim jetzt ganz offiziell einen Briefkasten des Ortsbeirats, der nun auch „Bürgerkummerbox“ ist. Und nicht nur für Sorgen im Zusammenhang mit dem U-Bahn-Bau, auch ganz allgemein dürfen so Anregungen und Hinweise an den Ortsbeirat gerichtet werden.



Durch die neue Bürgerkummerbox am Vereinshaus „Am Kitzenhof“ kann man Anliegen, Fragen und Anregungen direkt an den Ortsbeirat richten. Foto: privat

## Noch wenige freie Plätze für den Girls' Day 2026

**Wiesbaden (hw).** Für den diesjährigen Girls' Day im Hessischen Landtag sind noch einige wenige Plätze frei. Darauf weist die SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth hin und ruft interessierte Schülerinnen zur kurzfristigen Anmeldung auf.

Der Girls' Day findet am Donnerstag, 23. April 2026, von 10 bis 15 Uhr im Hessischen Landtag in Wiesbaden statt und richtet sich an Schülerinnen der Klassen 6 bis 10. Interessierte können sich noch **bis zum 24. März** per E-Mail bei e.barth2@ltg.hessen.de anmelden.

Die Teilnehmerinnen erwarten ein abwechslungsreiches Programm mit Einblicken in die parlamentarische Arbeit, Gesprächen mit Abgeordneten sowie ein Planspiel, bei dem sie selbst politische Entscheidungen erarbeiten und diskutieren können. „Gerade Mädchen und junge Frauen möchte ich ermutigen, ihre Perspektiven in Politik und Gesellschaft einzubringen. Der Girls' Day bietet dafür eine hervorragende Gelegenheit“, betont Barth. Für die Anmeldung werden folgende Angaben benötigt: Vor- und Nachname, Geburtsdatum und E-Mail-Adresse sowie Schule und Klasse.

## Mitgliederversammlung des Kirdorfer Museums

**Bad Homburg (hw).** Der Vorstand des Kirdorfer Heimatmuseums lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am Freitag, 20. März, um 19.30 Uhr im Großen Saal des Schwesternhauses statt. Neben aktuellen Informationen über die Vereinsarbeit dürfen sich die Teilnehmer auf eine besondere Überraschung freuen. Das Kirdorfer Heimatmuseum freut sich auf zahlreiches Erscheinen seiner Mitglieder.

## Arbeitstag beim Wanderclub Kirdorf

**Bad Homburg (hw).** Auch beim Wanderclub Kirdorf wird Frühjahrsputz gemacht. Daher sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins zum ersten Arbeitstag am Samstag, 28. März, eingeladen, um das Clubhaus auf Vordermann zu bringen. Beginn ist um 10 Uhr im Clubhaus am Braumannstollen. Wie immer ist für Speis und Trank bestens gesorgt.

lokal & von privat an privat  
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

**ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. disk. Barabwicklung. Tel. 06181-14164**

**Frau Friedrich sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

**Suche antike Möbel.** Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.** von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329**

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Herr Berger kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

**Kaufe alte teak / Palisander Möbel** 50-70s (Sessel, Tisch, Sofa, Regal etc) auch mit patina sowie gebrauchte Lampenklassiker obiger Epoche; ebenfalls suche ich ein COR TRIO Sofa (auch einzelne Elemente). Tel. 0176/45770885

**Frau Patrizia aus Kronberg kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

**Sammlerin sucht alte Schallplatten** und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

**Suche von privat** hochwertige Herren-Armbanduhren von 1955-1975. Tel. 0177/8045473

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Suche Wohnwagen, Wohnmobil, Rasentraktor** und sowie PKW-Anhänger für Privatkauf. Tel. 01777/177706

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**

**PKW-Stellplatz** in zentraler Lage von Bad Homburg (Hessenring 97) zu vermieten. Privatgrundstück mit Schranke, nur ca. 4 Gehminuten zur Louisestraße. Miete: 70,- € monatlich. Verfügbar ab sofort. kontakt@immobilien-storch.de Tel. 06172/5953635

**TG-Stellplatz in Königstein.** Nähe Bahnhof zu vermieten (ab sofort) Miete 80,- €/Monat. verm-sg@t-online.de

**MOTORRAD/ROLLER**

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**KENNENLERNEN**

**Dienstag Singletreff 60+** am 24.03.2026 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Infos: Tel. 0151/22255286

**Rüstige Seniorin,** Ende 70, motorisiert, sucht eine Mitwohngelegenheit (WG) um steigende Kosten zu teilen. Chiffre VT 02/12

**PARTNERSCHAFT**

**Biete reicher und kulanter Frau** Liebe und Verlässlichkeit. Ex-Unternehmer, 59, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. Ihre Einladung gern an: gentleman2026@outlook.de

**PARTNERVERMITTLUNG**

**Jutta 69 Jahre,** bin eine ganz liebe, bodenständige Frau mit einer schlanken, vollbusigen Figur, bin zärtlich, anschniegig und treu. Ich habe lange im sozialen Bereich gearbeitet. Da ich leider kinderlos geblieben bin habe ich nicht so viel Anschluss. Ich würde dich gern mal zu mir einladen pv, damit wir uns näher kennenlernen können pv. Tel. 0151 – 62913878

**Verena, 60 J.,** sympathisch, nach einer Enttäuschung bin ich allein, doch nicht ohne Hoffnung. Bin unabhängig, mobil, liebe Natur, Gartenarbeit, Ausflüge u. gutes Essen (selbst gekocht). Suche zuverlässigen Partner zum Anlehnen, Lachen u. Lieben. Wir zwei für immer, das wäre schön. pv Tel. 0176-56841872

**Heidemarie, 76 J.,** hüb. Witwe, familiär unabhängig u. oft allein. Suche e. ehrf. Mann, den ich um seinetwillen lieb haben darf. Gemeinsam könnten wir es uns richtig schön machen. Ich fahre gerne Auto, koche vorzüglich u. würde mein schönes Zuhause auch aufgeben. Rufen Sie üb. pv an, unser Glück ist zum Greifen nah. Tel. 0176-43632696

**BETREUUNG/PFLEGE**

**Deutsche Fachkraft** für Alltagsbetreuung sucht neue Wirkungsstätte. Langjährige Erfahrung in der Alten- bzw. Demenzbetreuung. Würde Sie gerne Mo.-Fr. im Alltag unterstützen. Eigener PKW vorhanden. Nur in Festanstellung. Alles weitere gerne telefonisch unter: Tel. 06174/9554414

**Suche eine empathische,** erfahrene Pflegekraft m/w mit Herz für Samstag – Sonntag ab 12:00 Uhr zur Pflege meines Vaters. Tel. 0172/6155514

**SENIOREN-BETREUUNG**

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Seniorin (m. Polyneuropathie)** sucht erfahrene Haushaltshilfe mit Auto, deutsch sprechend, Essen wird geliefert, aus Kronberg, Mo, Di, Do, Fr. 10.30-13.00 Uhr. Tel. 0172/5459264

**HÄUSLICHE PFLEGE**

**Haushaltshilfe mit Herz** in Kronberg gesucht. Freundliche 3-köpfige Familie (Sohn, 8J) sucht zuverlässige und liebevolle Unterstützung im Haushalt mit gelegentlicher Beaufsichtigung des Kindes. Mobilität erforderlich; Zeiten und Anstellung nach Absprache. Chiffre VT 04/12

**IMMOBILIENMARKT**

**PRIVAT: Suche Haus zum Kauf.** Tel. 0173/4760192

**Schwalbach 4 Zi.Whg.** 100 m². Kl. Einheit 2. OG Gäste-WC, Garage + Stellpl. von privat, 469.000,- € VB. Anfragen an verkauf-eww-schwalbach@freenet.de

**GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK**

**Bad Homburg 1 - toller Garten,** ca. 400 m², 2 Hütten, Terrasse, großes Beet, eingewachsen, an nette Gartenliebhaber für 200,- €/Monat zu verpachten. Tel. 06171/3219

**IMMOBILIEN-GESUCHE**

**Junge Fam. sucht** Haus oder Grundst. in MTK, MKK, HG und Umgebung. Finanz. ist gesichert. Tel. 0152/06603562

**Junger Unternehmer** sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

**Privat: Suche kl. Haus.** Tel. 0152/22678283

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Tel. 0173/7231677

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Privat sucht von Privat EFH / DHH / 4-Zi.-ETW** in Oberursel-Weißkirchen zum Kauf. Tel. 06171/9789130

**IMMOBILIEN-ANGEBOTE**

**ZU VERKAUFEN**

**ETW 5 Zi** in Steinbach, EBK, TGLBad, Gäste WC, S/W-Balkon, im 2. OG von 4 Gesch., parkähnliche, ruhige Umgebung, 105 m² Wfl., Gas ZH, 94kWh, Energie Kl. C, frei n. Abspr., € 429.000  
**Casa Pavone Immobilien**  
Mail: casapavone@t-online.de

**Verkaufe 4Zi-EG-WHg Kronberg,** 90 m², barrierefrei, saniert 22', Garten + Terrasse, inkl. Studio 30 m² Sondereig. + Stellplatz, zentral 250 m zum Berl. Platz. Provisionsfrei!! KP 585.000,- €. Kontakt: kb.lc@icloud.com

**Kronberg-Ohö:** 70 m² 3-Zi.Whg., 1.Stock, Waldsiedlg., 298.000,- € privat. Tel. 0151/23400958

**Idyllisches Anwesen** ca. 400 m² mit viel Charme und Individualität in Oberursel aus Altersgründen zu verkaufen. Chiffre VT 03/12

**DHH in Kelkheim-Fischbach** Baujahr 1989, Grundstück 445 m², Wohnfläche 136 m², 5 Zimmer, Garage, Stellplatz, Kaufpreis 730.000,-€, provisionsfrei. Tel. 01520/9850437

**MIETGESUCHE**

**Suche trockenen Kellerraum** zur Miete in Bad Homburg (oder naher Umgebung) Für die Lagerung suche ich baldmöglichst einen abschließbaren, trockenen Kellerraum mit ca. 20 m² Fläche. Idealerweise, nicht Bedingung: mit Regalen und/oder einem kleinen Schaufenster. Tel. 0171/3854113

**Heilpraktiker sucht Raum,** abschließbar, in bestehender Praxis oder 1-Zimmer-Fläche zur Miete für Kinesiologie/Vegatest/Rebatest/UI-traschalluntersuchung. Teilzeitaktivität, Raumbenutzung nach Absprache ab 6/2026 Raum Oberursel/Bad Homburg/Friedrichsdorf. Kontakt: bertamberg@gmail.com

**Sympatische berufstätige Frau** mittleren Alters sucht 1-2 Zimmer-Wohnung in Oberursel bis 800,- € warm. Ich freue mich auf Ihren Anruf! Tel. 0151/17375076

**Ehepaar mit gesichertem Einkommen,** 2 Kindern und ruhigem Familieneinkund sucht 4-5 Zimmer-Wohnung in Kronberg & Umgebung. Tel. 0163/5996945

**Berufstätige Mama mit 2 Kindern** sucht 2-3-ZKB in Eschborn-Niederhöchststadt. Ortsverbunden durch Familie & Freiwillige Feuerwehr. Hinweise/Angebote willkommen: Wohnung.Niederhoehstadt@web.de

**Ruhige, zuverl. Fam. (3)** mit ges. Eink. sucht 3-Zi.-Wg in HG-Stadt ab 06/26, KM bis 1.000,- €. Tel. 0157/87642576

**Symp. Einzelperson, NR,** solvent, o.K., o.T., sucht 2-ZKB in Bad Soden (Kernstadt) bis 750,- € WM. Bitte mit Bildern an: miwo.bs@gmx.de

**VERMIETUNG**

**Haus in Oberstedten** zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,-€. Tel. 0171/3211155

**Königstein-Mammolshain,** freundliches 6 m², 1-Zimmer-Appartement mit Bad und Kochnische, möbliert, SAT-Anschluß, Gartenmitbenutzung, von privat an Einzelperson zu vermieten. Miete 295,- € + NK 95,- € + 3 Monats-Mieten Kauti-on. Frei ab sofort. Tel. 06173/1638

**3-Zi.-Mais.-Wg., Königstein,** Stadtmitte 80 m², 3. OG m. Aufzug, Bad m. Du. u. Wanne, Küche sep., Terrasse m. Burgblick, Keller, KM 1.200,- € + NK, ab Mitte 04/26, Kontakt: maisonette-koenigstein@posteo.de

**Oberursel-Eichw. - perfekte,** wunderschöne Lage: ideale, tolle 3-Zi.-Wg. m. Balkon, 1. OG, Gartennutzung, 75 m², perfekt geschnitten in kl. WE, EEK D (125,2 kWh/(m²·a)), Kaltmiete 1.250,- €, NK 280,- €, an nettes Paar, NR, zu vergeben. Freundliche Anrufe an. Tel. 06171/3219



# Brücken über Grenzen: 20 Jahre Kroatischer Heimatpreis

**Bad Homburg (hw).** Ein besonderes Jubiläum wurde im Bad Homburger Kurhaus gefeiert: Seit 20 Jahren wird der Kroatische Heimatpreis „Domovnica“ verliehen – eine Veranstaltung, die die Verbundenheit der kroatischen Diaspora mit ihrer Heimat würdigt und zugleich Menschen ehrt, die sich um den Austausch zwischen Kroatien und ihren neuen Lebensmittelpunkten verdient gemacht haben. Seit inzwischen 19 Jahren findet die Preisverleihung in Bad Homburg statt und ist damit auch zu einem festen Bestandteil der Städtepartnerschaft zwischen Bad Homburg und Dubrovnik geworden. Zu dem Festakt war eine Delegation aus der Partnerstadt Dubrovnik nach Bad Homburg gereist. Neben Oberbürgermeister Alexander Hetjes nahmen unter anderem auch Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt sowie Kurdirektor Holger Reuter an der Veranstaltung teil. Der Kroatische Heimatpreis zeichnet Persönlichkeiten aus, die Brücken zwischen Kroatien und der kroatischen Gemeinschaft im Ausland schlagen. Im Mittelpunkt stehen kulturelle, ge-



Gruppenbild mit Symbolkraft: Die Preisträgerinnen und Preisträger der Jubiläumsveranstaltung versammeln sich im Bad Homburger Kurhaus. In der Mitte präsentieren Stipe Pudja und Daniel Guischar den erstmals verliehenen Olga-Stoss-Preis – eine Skulptur, die als Brücke zwischen Bad Homburg und Dubrovnik gedacht ist. Fotos: Stadt

sellschaftliche und persönliche Beiträge, die die Verbindung zwischen Heimat und neuer Heimat stärken. „Städtepartnerschaften sind weit mehr als symbolische Gesten – sie sind gelebtes Europa“, betonte Oberbürgermeister Hetjes in seiner Ansprache. „Sie schaffen Verständnis füreinander, bauen Vorurteile ab und erinnern uns daran, dass Freundschaft zwischen Völkern immer bei den Menschen beginnt.“ Das Jubiläum war zugleich Anlass für eine besondere Ehrung: Gemeinsam verliehen die Städte Bad Homburg und Dubrovnik erstmals den Olga-Stoss-Preis. Mit dieser Auszeichnung erinnern beide Städte an das Wirken der Bad Homburgerin Olga Stoss, die maßgeblich zum Zustandekommen und zur Entwicklung der Städtepartnerschaft beigetragen hat. „Olga Stoss war Herz, Motor und Seele dieser Partnerschaft. Ihr Engagement zeigt, wie viel eine einzelne Persönlichkeit bewegen kann, wenn sie Menschen zusammenbringt, die an

eine gemeinsame Idee glauben“, sagte Hetjes. „Mit dem Olga-Stoss-Preis wollen wir dieses Vermächtnis lebendig halten.“ Die Skulpturen des Preises – zwei Elemente, die zusammengesetzt eine symbolische Brücke bilden – wurden vom Künstler Hendoc gestaltet. Im Jubiläumsjahr wurden nun zwei Persönlichkeiten ausgezeichnet, die exemplarisch für das lebendige Netzwerk der Städtepartnerschaft stehen: Die Stadt Dubrovnik ehrte Daniel Guischar, den Leiter der Feuerwehr Bad Homburg. Durch seinen auch sehr persönlichen Einsatz entstand eine enge Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren beider Städte, geprägt von Vertrauen, gegenseitiger Unterstützung und echter Kameradschaft. Die Stadt Bad Homburg zeichnete Stipe Pudja aus, den Initiator des Kroatischen Heimatpreises. Mit seiner Idee schuf er eine Tradition, die seit zwei Jahrzehnten Menschen zusammen-

führt und die Verbindung zwischen Kroatien, der Diaspora und den Partnerstädten stärkt. Ein weiterer Höhepunkt des Abends: Der stellvertretende kroatische Ministerpräsident und Landwirtschaftsminister David Vljajic und der stellvertretende Bürgermeister von Dubrovnik, Velibor Puzović, trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Bad Homburg ein. „Der Kroatische Heimatpreis schlägt Brücken zwischen der Heimat und dem neuen Zuhause vieler Kroatinnen und Kroaten im Ausland“, sagte Oberbürgermeister Hetjes. „Dass wir dieses Jubiläum heute gemeinsam feiern dürfen, erfüllt uns mit großer Dankbarkeit.“ Mit dem 20-jährigen Bestehen des Kroatischen Heimatpreises und der erstmaligen Verleihung des Olga-Stoss-Preises wurde in Bad Homburg nicht nur eine erfolgreiche Tradition gewürdigt. Zugleich setzte die Veranstaltung ein Zeichen für die Zukunft der Städtefreundschaft zwischen Bad Homburg und Dubrovnik – getragen von Begegnungen, Engagement und persönlichen Beziehungen über Ländergrenzen hinweg.



Eintrag ins Goldene Buch: Der stellvertretende kroatische Ministerpräsident und Landwirtschaftsminister David Vljajic (sitzend) und der stellvertretende Bürgermeister von Dubrovnik, Velibor Puzović, tragen sich unter den Augen von OB Hetjes in das Goldene Buch der Stadt Bad Homburg ein.



Zeichen der Städtefreundschaft: Der stellvertretende Bürgermeister von Dubrovnik, Velibor Puzović, Daniel Guischar, Stipe Pudja und Oberbürgermeister Alexander Hetjes präsentieren den Olga-Stoss-Preis.

Anzeige

## Volks-Invest: „Jeder soll die Chance haben, klug zu investieren“

**INTERVIEW**  
**Markus Echternach und Paul-Maria Hülsmann verraten, wie Privatpersonen ab sofort von stabilen Renditen profitieren**

Inflation frisst Ersparnis, Spargbücher bringen kaum noch Zinsen. Doch immer mehr Menschen suchen nach sicheren Wegen, ihr Geld sinnvoll anzulegen. Genau hier setzt Volks-Invest an: Die Kooperation zwischen der EGRO Mediengruppe – zu der auch das Berliner Abendblatt gehört – und der digitalen Investment-Plattform FINEXITY macht exklusive Anlagechancen für Privatpersonen zugänglich. Markus Echternach (EGRO) und Paul-Maria Hülsmann (FINEXITY) erklären die Idee dahinter.

**Wie kam es zur Kooperation von EGRO und FINEXITY?**

**Echternach:** Ein gemeinsamer Bekannter brachte uns zusammen. FINEXITY hat die technologische Lösung, wir die vertrauensvolle Medienreichweite. So machen wir Private-Market-Investments für alle zugänglich.

**Hülsmann:** Volks-Invest verbindet FINEXITYs Digital- und Kapitalmarktexpertise mit EGROs medialer Plattform. Denn ein gutes Produkt muss nicht nur funktionieren – es muss auch einfach und bekannt sein. Genau das schaffen wir gemeinsam.

**Warum braucht es gerade jetzt ein Angebot wie Volks-Invest?**

**Hülsmann:** Privatpersonen haben heute kaum Alternativen: Spargbuch mit Mini-

Zinsen oder schwankungsanfällige Aktien. Dabei investieren Vermögende schon länger bis zu 30 Prozent ihres Portfolios in Private Markets, diese sorgen für Stabilität, Inflationsschutz und gute Renditen – insbesondere im Infrastruktur- und Energieumfeld. Durch Volks-Invest kann jeder – ob mit 50 € oder 50.000 € – digital und einfach in dieselben Anlageklassen einsteigen wie Millionäre. Das ist echte Chancengleichheit. **Echternach:** Die Produkte von FINEXITY haben mich sofort überzeugt. Mit Volks-Invest wollen wir den Einstieg in Finanzprodukte ermöglichen, die bisher nur Großanlegern offenstanden. Sicher, transparent und vertrauenswürdig, genau wie unsere lokalen Medien.



**Wie machen Sie Private-Market-Investments für „Otto Normalverbraucher“ zugänglich?**

**Hülsmann:** Wir haben die Technik und Erfahrung mit Hunderten erfolgreicher Transaktionen. Jetzt nutzen wir diese Expertise, um Private-Market-Investments einfach, digital und für jeden zugänglich zu machen. Ohne Kompromisse bei Sicherheit oder Transparenz.

**Welche konkreten Anlageformen können Leserinnen und Leser über Volks-Invest nutzen – und was unterscheidet sie von klassischen Sparprodukten?**

**Hülsmann:** Wir starten mit Erneuerbaren Energien – staatlich reguliert und mit langfristigen Rahmenbedingungen für stabile Erträge. Unser Fokus liegt nicht auf maximaler Rendite, sondern auf kontinuierlichem Vermögensaufbau über mehrere Jahre. Genau das fehlt in Deutschland:



Markus Echternach Foto: EGRO

sichere, langfristige Anlagen, die mehr als nur Mini-Zinsen bringen.

**Echternach:** Die Inflation der letzten Jahre hat gezeigt: Klassische Sparprodukte bauen Vermögen ab, statt es zu mehren. Volks-Invest bietet die Chance, klüger zu investieren und so wirklich etwas aufzubauen.

**Wie sicher sind diese Investments? Welche Risiken gibt es und wie gehen Sie damit um?**

**Echternach:** Absolute Sicherheit gibt es nicht, nicht einmal bei Schließfächern, wie aktuelle Vorfälle zeigen. Aber wir nehmen das Vertrauen unserer Leser und Leserinnen ernst und setzen auf strenge Prüfung und langfristige Stabilität. Mit FINEXITY haben wir einen Partner, der Risiken minimiert, ganz ohne kurzfristige Zockerei.

**Hülsmann:** Jede Anlage birgt Risiken, deshalb wählen wir unsere Projekte sorgfältig aus. Wir starten mit Infrastruktur und Erneuerbaren Energien, weil sie staatlich gefördert und langfristig stabil sind. Zudem arbeiten wir nur mit erfahrenen Partnern, die eine bewährte Erfolgsbilanz vorweisen. So schaffen wir Vertrauen durch Qualität.

**Ab welchen Beträgen kann man bei Volks-Invest einsteigen?**

**Hülsmann:** Schon ab 50 Euro können Sie einsteigen, ganz ohne Mindestlaufzeit. Einfach registrieren, Projekt auswählen, digital zeichnen. Danach überweisen Sie das Geld, und schon sind Sie dabei. Die Auszahlungen erfolgen dann monatlich oder jährlich, je nach Projekt.

**Echternach:** Wir wollen Finanzinvestments für alle öffnen, ohne Hürden. Bei Volks-Invest dauert es von der Anmeldung bis zum ersten Investment kaum drei Minuten. Technisch gibt es keine Barrieren, nur Chancen.

**Die EGRO informiert wöchentlich über Volks-Invest. Warum ist Aufklärung so wichtig?**

**Echternach:** Inflation und Niedrigzinsen fressen Ersparnis auf, während die Rente für viele nicht mehr ausreichen wird. Wir wollen Ängste abbauen und zeigen: Finanzmärkte sind kein Buch mit sieben Siegeln. Mit einfachen Erklärungen, Experteninterviews und Schritt-für-Schritt-Anleitungen machen wir Finanzwissen für alle zugänglich. Nur wer Bescheid weiß, kann klug entscheiden.

**Welche langfristigen Ziele verfolgen Sie mit Volks-Invest?**

**Hülsmann:** Wir wollen bessere Finanzprodukte für mehr Bürgerinnen und Bürger. Volks-Invest bietet die Chance für Investments, für die man sonst viel Geld in die Hand nehmen müsste. Dank uns kann man mit kleinen Beträgen investieren wie die sehr Vermögenden.

**Echternach:** Der einfachste Weg, es herauszufinden? Einfach ausprobieren! Scannen Sie den QR-Code, registrieren Sie sich und entdecken Sie, wie unkompliziert Investieren sein kann.

(Interview: Sascha Uhlig)

Weitere Infos: [www.volks-invest.de](http://www.volks-invest.de)  
Oder ganz einfach den QR-Code scannen:



Paul-Maria Hülsmann Foto: FINEXITY

## Kreativ und gesund in den Frühling

**Bad Homburg (hw).** Das Frauenbildungszentrum Bad Homburg lädt im März zu verschiedenen Kursen ein, die Kreativität, Gesundheit und Körperbewusstsein miteinander verbinden. Am Montag, 23. März, können Interessierte von 18 bis 20 Uhr im Kurs „Emaillierschmuck gestalten“ die faszinierenden „Farben aus dem Feuer“ entdecken. Dabei entsteht nach eigenen Vorstellungen ein individueller Kettenanhänger oder eine Brosche. Der Workshop „Selbstheilungskräfte aktivieren mit Akupressur“ findet am Samstag, 28. März, von 9.30 bis 13 Uhr statt. Die Teilnehmenden lernen wichtige Notfall- und Schmerzpunkte kennen, mit deren Hilfe sich Beschwerden durch gezielten Druck selbst lindern lassen. Ebenfalls am Wochenende 28. und 29. März widmet sich der Kurs „Unsere Hände und Füße“ der Stärkung dieser oft stark beanspruchten Körperbereiche. Die Kurszeiten sind samstags von 14 bis 16 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr. Neben Übungen zur Kräftigung und Entlastung von Händen und Füßen gehört auch ein gemeinsamer Spaziergang dazu, bei dem die Aufmerksamkeit bewusst auf die Füße gelenkt wird. Weitere Informationen und Anmeldungen sind beim Frauenbildungszentrum Bad Homburg e.V. unter Telefon 06172 / 84188 sowie online unter [www.frauenbildungszentrum.de](http://www.frauenbildungszentrum.de) erhältlich.



## Wie Wandfarben den Raum und die Stimmung verändern

(DJD). Wer dem Zuhause mehr Frische und einen individuellen Charakter verleihen will, braucht etwas Mut zur Farbe. Denn eine neue Wandfarbe kann Räume optisch größer wirken lassen und für mehr Behaglichkeit sorgen. Farbmischsysteme bieten dafür alle Möglichkeiten. So umfasst etwa die Design Collection von Schöner Wohnen-Farbe 240 kuratierte Töne, die aktuelle Trends mit zeitlosem Stil verbinden. Der gewünschte Farbton wird mithilfe eines computergestützten Systems individuell gemischt, direkt zum Mitnehmen in genau der benötigten Menge. Auch Nachbestellungen sind später möglich. Immer mehr Bau- oder Fachmärkte verfügen dazu über ein Farbtunstudio. Unter [www.schoener-wohnen-farbe.com](http://www.schoener-wohnen-farbe.com) etwa gibt es mehr Details und Tipps für eigene Projekte.



Aufeinander abgestimmte Blautöne verleihen der Wohnung mehr Tiefe und Eleganz. Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

### Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

### Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

# Vollsperrung der Quirinstraße wegen U2-Verlängerung

**Bad Homburg (hw).** Im Zusammenhang mit vorbereitenden Arbeiten zur Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 kommt es in der Quirinstraße im Stadtteil Gonzenheim zu verkehrlichen Einschränkungen. Von Montag, 16. März, bis voraussichtlich Freitag, 3. Juli, wird die Quirinstraße im Abschnitt zwischen der ehemaligen U-Bahn-Endhaltestelle und dem Rewe-Markt vollständig gesperrt. Während der Bauarbeiten wird der Verkehr über ausgeschilderte Umleitungsstrecken geführt. Dafür werden vorübergehend Einbahnstraßenregelungen im alten Ortskern von Gonzenheim angepasst. Der Verkehr in Richtung Innenstadt wird über die Straße Alt-Gonzenheim und den Haberweg umgeleitet. In diesem Zusammenhang wird die Einbahnstraßenregelung in der Straße Alt-Gonzenheim zwischen Friedrichsdorfer Straße und Kaiser-Friedrich-Promenade entsprechend angepasst. Auch im Haberweg zwischen Im Heimgarten und Frankfurter Landstraße wird die Fahrtrichtung der Einbahnstraße vorübergehend geändert. Der Verkehr in Richtung Ober-Eschbach wird über die Frankfurter Landstraße geführt. Auch hier wird die Einbahnstraßenregelung zwischen Haberweg und Am Kitzenhof angepasst. Die Wegweisung nach Friedrichsdorf erfolgt über



Durch diese hohle Gasse muss er kommen: So sieht die Umleitung um die Quirinstraße zunächst aus. Foto: Stadt Bad Homburg

die Frankfurter Landstraße, Alt-Gonzenheim und die Friedrichsdorfer Straße. Um den Verkehr auf den Umleitungsstrecken möglichst reibungslos zu führen, werden an mehreren Kreuzungen vorübergehend Ampeln eingerichtet. Betroffen sind die Bereiche: Frankfurter Landstraße / Haberweg / Gotenstraße  
Friedrichsdorfer Straße / Alt-Gonzenheim  
Frankfurter Landstraße / Quirinstraße  
Kaiser-Friedrich-Promenade / Haberweg / Alt-Gonzenheim  
Außerdem wird die Einbahnstraßenregelung in der Kirchgasse angepasst, um den Ver-

kehrfluss zu verbessern. Für den alten Ortskern von Gonzenheim wird während der Bauzeit ein Lkw-Durchfahrtsverbot eingerichtet. Verkehrsteilnehmer werden bereits im Vorfeld über Hinweistafeln auf dem Süd- und Ostring auf die Sperrung aufmerksam gemacht. Die Anwohner der Gunzstraße können das untere Teilstück ihrer Straße weiterhin erreichen. Die Zu- und Ausfahrt erfolgt jedoch über eine Fahrspur in der Quirinstraße. Im Zuge der Sperrung der Quirinstraße kommt es zudem zu folgenden **Umleitungen im Stadt- und Regionalbusverkehr:** Nach der Haltestelle Holzhäuser Straße rechts Alt-Gonzenheim; geradeaus Alt-Gonzenheim; geradeaus Haberweg auf die Busspur; rechts Frankfurter Landstraße; und weiter auf den regulären Linienweg. Die Busschleuse Gonzenheim (U) wird zurückgebaut und entfällt somit. Als Ersatz dient eine Haltestelle auf der Busspur in Höhe Haberweg 1-3. Die Haltestelle „Haberweg“ entfällt für die Linien 32, 33 und 35 ersatzlos. Die nächste Zustiegsmöglichkeit ist „Gonzenheim Friedhof“. Nach der Haltestelle „Frankenstraße“ weiter auf die Frankfurter Landstraße; links Frankfurt Landstraße; weiter bis zur LSA; links

Frankfurter Straße; weiter auf dem regulären Linienweg. Die Busschleuse Gonzenheim (U) wird zurückgebaut und entfällt somit. Als Ersatz dient eine Haltestelle in Höhe der Frankfurter Landstraße 53.

### Fahrgängänderungen folgender Linien

Die Linie 4 verkehrt ab dem Stadtteil Gartenfeld künftig nur noch bis zum Bahnhof und zurück. Die weiteren Streckenabschnitte werden durch die Linie 11 übernommen. Die Linie 11 fährt künftig ab der Haltestelle „Europakreisel“ nicht mehr über Gonzenheim (Frankenstraße – Gotenstraße – Am Römischen Hof), sondern über Lange Meile – Auf der Schanze – Am Linsenberg – Am Römischen Hof. Von dort aus folgt sie dem regulären Linienweg in Richtung Atzelnest/Südcampus. Mit dieser Anpassung ersetzt die Linie 11 die bisherigen Streckenabschnitte der Linie 4 in beide Richtungen. Aufgrund der vorgesehenen Sperrung des Ortskerns in Gonzenheim wird die Linie 26 ab der Haltestelle „Europakreisel“ nicht mehr über Frankenstraße – Haberweg – Friedhof – Seedammweg geführt. Stattdessen erfolgt die Umleitung über die Friesenstraße zur Haltestelle „Seedammbad“.

## STELLENMARKT



### Servicetechniker (m/w/d)

mit Führerschein für Service, Reparatur und Wartung von Pumpen in Kelkheim gesucht.

O. Georg Pumpenservice  
Tel. 06195 911515  
[info@pumpen-georg.de](mailto:info@pumpen-georg.de)  
[www.pumpen-georg.de](http://www.pumpen-georg.de)

### Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:  
Tel. 06171/62880

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Wir sind der weltweit führende Hersteller für Halbleiter-Hochspannungsschaltmodule. Unsere Produkte werden seit Jahrzehnten in allen Bereichen der High-Tech-Industrie, etwa in der Medizin-, Laser-, Analyse-, Halbleiter- und Raumfahrttechnik eingesetzt. Für die Erweiterung unserer manuellen Kleinserienfertigung suchen wir mehrere

# Platinenbestücker\*innen (m/w/d) Produktionshelfer\*innen (m/w/d)

### Unsere Anforderungen:

- Gute Feinmotorik und gutes Sehvermögen
- Gute Konzentrations- und Ausdauerfähigkeit
- Selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Flexibilität, Engagement, Lernbereitschaft
- Gutes Deutsch od. Englisch auf Niveau B1+

### Wir bieten:

- Einen modernen und krisenfesten Arbeitsplatz
- Top-Bezahlung & vorbildliche Sozialleistungen
- Getränke, Obst & Pausenverpflegung kostenlos
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung mittels Zeitkonto

Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie! Senden Sie noch heute Ihre Kurzbewerbung mit Lichtbild an [info@behlke.com](mailto:info@behlke.com) und werden Sie Teil unserer einmaligen Erfolgsgeschichte!



Behlke Power Electronics GmbH, Am Auernberg 4, 61476 Kronberg  
Ab 03/2027: Mammolshainer Weg 1a, 61462 Königstein (am Kreisel)

[www.behlke.com](http://www.behlke.com)



**BEHLKE**  
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE

Für unseren Museumsshop im Römerkastell Saalburg suchen wir freundliche, kunstinteressierte

**Verkäufer / Quereinsteiger (m/w/d)**  
auf 600,- Euro Basis. Flexibel Mo. - So. + Feiertage.

Tel. 0177-4241976 oder  
Mail: [info@museumsshops-gerstenberger.de](mailto:info@museumsshops-gerstenberger.de)

# Volks-Invest: „Jeder investierte Euro wirkt finanziell und ökologisch“

## INTERVIEW

### Energieexperte Ashton J. Fruhling über sichere Solar-Investments und warum jetzt der perfekte Zeitpunkt ist

Die Energiewende braucht nicht nur Visionen, sondern auch klare Lösungen und Investitionen, die sich für alle lohnen. Ashton J. Fruhling, Geschäftsführer der Solibra System Montage GmbH und Experte für Photovoltaik-Großanlagen, erklärt im Interview, warum Solarparks zu den sichersten und zukunftsfähigsten Anlageklassen gehören. Und wie jeder dank Volks-Invest mit kleinen Beträgen ganz einfach einsteigen kann.

### Herr Fruhling, Solibra baut Solarparks, also genau die Art von Projekten, in die Privatpersonen über Volks-Invest investieren können. Warum sind erneuerbare Energien heute eine der sichersten und zukunftsfähigsten Anlageklassen?

**Fruhling:** Erneuerbare Energien sind deshalb sicher und zuverlässig, weil sie uns unabhängig von fossilen Brennstoffen machen. Photovoltaik-Anlagen sind ausgereifte Technologie mit jahrzehntelanger Haltbarkeit. In Deutschland garantiert der Staat für 20 Jahre eine Mindestvergütung, die die Investition absichert. Gleichzeitig nutzen wir Batteriespeicher, um den Strom intelligent zu vermarkten und höhere Erträge zu erzielen. So bieten Solarparks Sicherheit, Stabilität und attraktive Renditen. Perfekt für Kleinanleger:innen.

### Was können Anleger:innen, die über Volks-Invest in einen Solarpark investieren, erwarten?

Anleger:innen können mit einer Investition in Solarkraftwerke stabile und gut prognostizierbare Erträge erwarten. Über einen Zeitraum von 20 Jahren erzielen diese Anlagen eine attraktive Rendite, deutlich über klassischen Sparprodukten wie dem Sparbuch. Die Amortisation erfolgt bereits nach etwa 12 Jahren. Im Vergleich zu vielen anderen Anlageklassen bietet eine Investition in Photovoltaik-Kraftwer-

ke nicht nur höhere Renditen, sondern auch mehr Sicherheit. Es handelt sich um ein solides Investment in die Zukunft unserer Energieversorgung, nachhaltig und wirtschaftlich lohnend.

### Viele fragen sich: Wie sicher ist mein Geld in einem Solarpark? Wie werden Investor:innen vor Risiken wie Wartungskosten, Wetterschäden oder politischen Änderungen geschützt?

Die Sicherheit Ihrer Investition hat für uns höchste Priorität. Unsere PV-Kraftwerke werden rund um die Uhr online überwacht. Eine spezielle Software erkennt sofort Fehler, Produktionsausfälle oder Unregelmäßigkeiten. Dank unseres Serviceteams und eines gut ausgebauten Netzwerks werden Störungen mit kürzesten Reaktionszeiten behoben. So erreichen wir eine



technische Verfügbarkeit von mindestens 99 Prozent. Zusätzlich sind alle Anlagen über namhafte Versicherer mit einer Allgefahrenversicherung abgesichert. Diese deckt nicht nur Haftpflicht- und Sachschäden ab, sondern sichert auch den Ausfall der Vergütung, etwa bei längeren Reparaturen nach Elementarschäden. Investor:innen tragen somit kein Risiko für technische Ausfälle oder Wetterschäden.

### Warum sind nachhaltige Projekte oft auch wirtschaftlich stabiler als klassische Anlagen?

Der Strombedarf steigt kontinuierlich, etwa durch E-Mobilität, Elektro-LKWs



Ashton J. Fruhling, Geschäftsführer der Solibra System Montage GmbH.

Foto: privat

und E-Busse im öffentlichen Nahverkehr. Erneuerbare Energien decken diesen Bedarf klimaneutral und sparen dabei massiv CO<sub>2</sub> ein. Gleichzeitig wird Strom durch die steigende Nachfrage langfristig teurer, was die Vermarktung von Solarstrom noch rentabler macht. Für Investor:innen bedeutet das einen doppelten Nutzen: Sie erzielen stabile, zukunftssichere Renditen und leisten gleichzeitig einen echten Beitrag zum Klimaschutz. Jeder investierte Euro wirkt so finanziell und ökologisch.

### Wie sehen Sie die Entwicklung von erneuerbaren Energien in den nächsten 5 bis 10 Jahren?

Die Energiewende läuft, ab 2030 ersetzen Erneuerbare die Kohlekraftwerke und übernehmen die Grundlast. Batteriespeicher werden immer leistungsfähiger und ermöglichen es, Solarstrom flexibel zu speichern und zu vermarkten. Bestehende Anlagen lassen sich später durch „Repowering“ mit wenig Aufwand modernisieren und leistungstärker machen. Für Kleinanleger:innen heißt das: Sie investieren in eine zukunftssichere Technologie, die durch Fortschritte immer rentabler wird und gleichzeitig die Energieversorgung klimaneutral gestaltet.

### Viele Leser:innen haben noch nie in erneuerbare Energien investiert. Welchen ersten Schritt würden Sie ihnen raten?

Mein Rat: Beginnen Sie mit einem Betrag, der zu Ihren Möglichkeiten passt. Bei Plattformen wie Volks-Invest können Sie bereits mit kleinen Summen – etwa 50 Euro – in Solarprojekte investieren und so risikoarm Erfahrung sammeln. Wer die Mechanismen verstanden hat, kann später immer noch größere Beträge einsetzen. So wird der Einstieg einfach und flexibel.

### Warum ist jetzt der perfekte Zeitpunkt, um in erneuerbare Energien zu investieren?

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, weil Anlagen, die heute ans Netz gehen, sich die aktuelle Vergütung und das Vermarktungssystem für die nächsten 20 Jahre sichern – und das ist in Deutschland staatlich garantiert. Diese Planungssicherheit gibt es selten. Plattformen wie Volks-Invest machen den Einstieg besonders einfach: Mit kleinen Beträgen und ohne komplizierte Prozesse können auch Privatanleger:innen direkt von dieser stabilen und zukunftssicheren Anlageklasse profitieren. So wird nachhaltiges Investieren für alle zugänglich. (Interview: Sascha Uhlig)

Weitere Infos: [www.volks-invest.de](http://www.volks-invest.de)  
Oder ganz einfach den QR-Code scannen



## PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK  
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |  
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN  
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

**LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!**

**Goldmünzen**

**Zahngold**

**Goldschmuck**

**Silberbesteck / Silberbarren**

**PELZE ALLER ART**

Lederjacken aller Art    Hüte aller Art    Perücken    Trachten aller Art    Ankauf von Louis Vuitton Taschen    Taschen aller Art

Goldmünzen aller Art

**Zinn aller Art**

**Edeluhren aller Art**

**Porzellan aller Art**

**Tafelsilber aller Art**

**ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG**  
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND  
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL  
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!  
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,  
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART  
**PREIS BIS 9.500€\*** \*IN VB MIT GOLD

## NUR 9 TAGE GÜLTIG

**IHRE VORTEILE:**

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

**KOSTENLOSE HAUSBESUCHE  
BIS ZU 50 KM**

19 MÄRZ	20 MÄRZ	21 MÄRZ	23 MÄRZ	24 MÄRZ	25 MÄRZ	26 MÄRZ	27 MÄRZ	28 MÄRZ
------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------

WIR ZAHLEN  
BIS ZU  
**151€,-**  
PRO GRAMM  
GOLD

MOBIL: 0176 30 55 77 11  
TEL.: 06172 - 380 888 6

**THOMASSTR. 6-8  
61348 BAD HOMBURG**

**WIR ERSTATTEN IHNEN  
IHRE PARKKOSTEN**

JEDEN TAG VON  
10:00 - 18:00 UHR